



innen.ansichten

Semesterspiegel

Februar 2023

- 13. Semesterbeginn
- 13. Karriere am Bau, 3abc
- 14. Umwelt-Wissen-Tag, FH Wr. Neustadt
- 15. SCHILF Escape Rooms
- 16. **ATELIERTAG**
- 21. Faschingdienstag

März 2023

- 06. Diavortrag Sierra Leone
- 09. Vorstellung Wahlpflichtfächer, 2abcd
- 16. Känguru der Mathematik
- 27. English Theatre: Virtual Heroes
- 30. **TALENTESHOW**

April 2023

- 11. Lehrausg. Gärtnerei, Feuerwehr, 2a
- 12. Start KEL-Gespräche
- 12./18. Fußball Schülerliga U13/U15
- 19. Get a Job - Tourismus, 3abc
- 21. Big Challenge E-Wettbewerb
- 24. Begabungskompass Mödling, 3abc
- 28. FIT-Tag Roboter in der Medizin, 3c

Mai 2023

- 04. Chemie mit Marie, KG Rauchenwarth
- 05. Römerprojekt VS Schwadorf, 2b
- 08./10. Bogenschießen—Schnuppern
- 10. Exkursion Mauthausen, 4abc
- 12.- 14. LL- Teambuilding Podersdorf
- 15.- 17. Beratungsgespr. Begabungskompass
- 16. FIT-Tag LEGO Spikes, 1b
- 17. TOPRIDER—Verkehrssicherheit, 1abc
- 22.- 26. Projektwoche Kleinarl, 2a
- 24. Start Erste Hilfe Kurs, 4c
- 30. Besuch KG Schwadorf
- 30. ECDL Modulprüfungen
- 30.- 2.6. Projektwoche Wagrain, 1abc

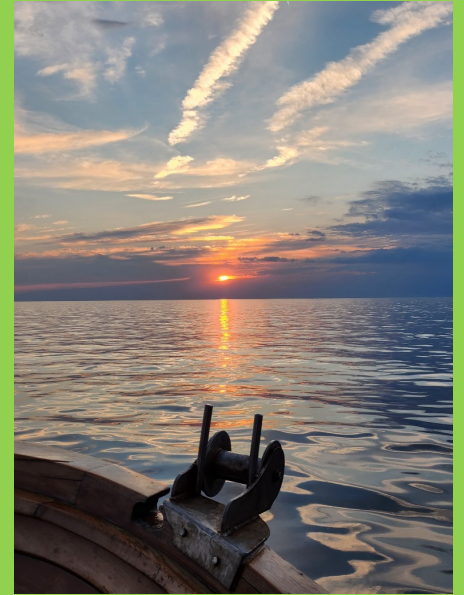
Juni 2023

- 02./05. FLIP LAB Schwechat, 4a/2a
- 04. Frauenlauf
- 05. Flurreinigung, 2b
- 05.- 07. Projektstage Annaberg, 2c
- 05.- 07. Projektstage St. Barbara Mürtal, 2d
- 06. **KLIMANACHT**
- 12.- 16. Sportwoche Rovinj, 4abc
- 12.- 16. Projektwoche Eben im Pongau, 3c
- 12. Haus der Musik, 2cd
- 13. Waldschule Lobau, 2bc
- 15. Leseabend, 1abc
- 16. Exkursion Hohe Wand, 2ad
- 21. BO: HTL Mödling Gebäudetechnik
- 21. Besucherwelt Flughaufen, 2c
- 21. Notenkonferenz
- 23. **ABSCHLUSSFEST**, 4abc
- 26.- 29. Projektwoche Mauterndorf Lungau, 3ab
- 27./28. Exkursion Eisenstadt/Rohrau, 1abc
- 30. Schlussgottesdienst, **ZEUGNIS**

Ein arbeitsreiches Schuljahr
liegt hinter uns.
Schönen Sommer!

DAS WICHTIGSTE STÜCK DES REISEGEPÄCKS IST UND BLEIBT EIN FRÖHLICHES HERZ.

Eine wunderbare Projektwoche in Rovinj und ein gelungenes Abschlussfest sollen unseren Absolventinnen und Absolventen lange in Erinnerung bleiben. Acta est fabula.



**ATELIER
TAG**

Seite 03

**TALENTE
SHOW**

Seite 15

**MEINE
FORSCHUNG**

Seite 17

**KLIMA
NACHT**

Seite 31

**ABSCHLUSS
ABENTEUER**

Seite 48

**DURCH
STARTEN**

Seite 51

Kopfsprung in die Wissenswelten



jump into
science
pool

Cooler Eindrücke und feurige Erlebnisse konnten alle unsere Schülerinnen und Schüler in der letzten Woche des ersten Semesters bei den **SCIENCE NIGHTS** genießen und am Abend in die Welt der Naturwissenschaften eintauchen.

Die **WISSENSCHAFTSSHOWS** zum Thema „**Feuerdrache und Eiswelten**“ wurden von **SCIENCE POOL** durchgeführt. Bei diesem Programm erarbeiten die Wissenschaftsvermittelnden mit den Kindern das Wesen der archaischesten

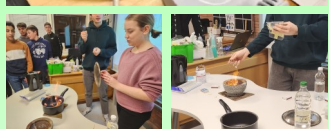
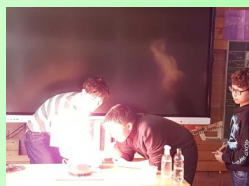
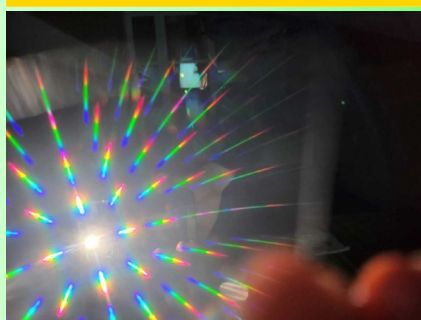
Elemente unserer Welt – nämlich Feuer und Eis. Gegensätze, die zum **STAUNEN** bringen. Die Teilnahme an dieser Schulveranstaltung war für die Jugendlichen kostenfrei – aber sicher nicht umsonst.

Als **Startveranstaltung** unseres genehmigten **Förderprojekts** „Wissenschaft trifft Schule“ können wir die Kosten beim Land NÖ in Zusammenarbeit mit der Innovationsstiftung für Bildung abrechnen.

WISSENSCHAFT • FORSCHUNG
NIEDERÖSTERREICH



Die **INNOVATION**stiftung
für **BILDUNG**



MINT ist mehr ...

... Wissenschaft mit Büchern entdecken

Der **Österreichische Buchklub der Jugend** und das **NaWi Netzwerk NÖ** haben ein Projekt ins Leben gerufen, das darauf abzielt, die Bereiche **MINT (Mathe, Informatik, Naturwissenschaften und Technik)** und **Lesen** zu fördern. Dank der Unterstützung der Industriellenvereinigung konnten die **NaWi-Schwerpunktschulen** Bücher und Projektmaterialien kostenfrei erhalten.

„Das NÖ Netzwerk NaWi brennt für die Naturwissenschaften, der Buchklub für das Lesen. Dann war unsere Projektidee schon klar – **MINT und LESEN** zu verbinden“, so die Buchklub-Landesreferentin Eva Roskopf. Kompetenzen in den MINT-Bereichen sind im **Berufsleben** sehr gefragt, MINT-Themen wecken naturgemäß die **Neugierde** und das **Interesse** von Kindern und Jugendlichen. Ziel des Projekts ist es, mit ausgewählten Büchern aktueller Jugendliteratur und einem Materialien-Paket die **Leseförderung** und die Vermittlung von Sachwissen zu erleichtern. Durch die zur Verfügung gestellten Arbeitsmaterialien und Projektideen für den Unterricht werden aus den Büchern „praxistaugliche Wegbegleiter“.

Wir freuen uns über das Buchpaket, das unsere Bibliothek und den Unterricht bereichert!



Ateliertag... kreativ & spannend

Ein bereits **fixer Bestandteil** im Schuljahr ist der Ateliertag in der EMS. Die Kinder aller Klassen beschäftigten sich **jahrgangsübergreifend** mit vielen **interessanten Projekten**, um ihre unterschiedlichen Begabungen in Deutsch, Mathematik oder Englisch zu zeigen, zu fördern und sich in ein Thema richtig zu vertiefen. Beim **Atelierrundgang** am nächsten Schultag konnten die Schülerinnen und Schüler durchs Schulhaus wandern, alle tollen Werke betrachten und auch ausprobieren. Der **Schul-Pressedienst** war vor Ort....



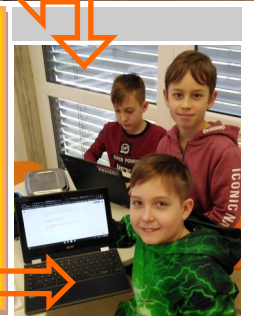
Guten Morgen liebe Besucherinnen und Besucher!
Wir freuen uns sehr, euch heute durch unser Schulatelier führen zu dürfen.

Unser Rundgang startet gleich in der Aula, wo wir einige Kinder der 3. und 4. Klassen beim Bedienen eines **3D-Druckers** beobachten können. Im Werk- und Informatikraum wird ebenfalls fleißig gearbeitet.

Ein „**Geometrie – Zauberkoffer**“ mit Tangrams, Pentominos, Somawürfeln u.v.m. nach dem Modell von Nömedia ist das verblüffende Resultat.



Weiter geht es in den Klassenraum der 1b. Dort sehen wir gleich berühmte, talentierte und junge Nachwuchsschauspieler:innen in Action. „**Es war einmal**“ ... Das bekannte Märchen „**Schneewittchen und die 7 Zwerge**“ wurde bearbeitet, Kulissen gestaltet, Texte geschrieben und anschließend verfilmt.

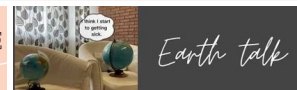


Schnell weiter, damit wir noch viel sehen können! **Lernen, lernen, lernen ...** doch auf besondere Art und Weise. Im EDV-Saal der Schule können wir **selbstgestaltete Lernvideos** und online **Lernspiele** ausprobieren.

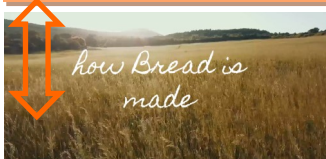


Ohren auf und dazugelernt war das Motto in der Gruppe „**Ich verstehe nur Bahnhof**“. Unterschiedliche Sprachen aus fernen Ländern und interessante Inhalte konnte man als **Podcasts** hören.

PAST SIMPLE



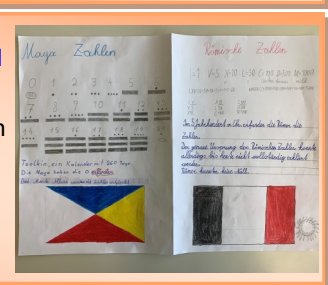
Angsthasen aufgepasst ... Ein eisiger Schauer läuft einem über den Rücken. Schaurige **Gruselgeschichten** sind im Hort zu hören. „**Dem Verbrechen auf der Spur**“ waren die Kinder der 3. und 4. Klassen beim Verfassen von spannenden **Kriminalgeschichten**.



Die internationale Theatergruppe **DRAMA CLUB** dreht heute in unserer Schule ihr neuestes Stück „**Gruffalo**“ und sorgte für einen super Auftritt vor begeistertem Publikum.



Reiselustige kamen auch auf ihre Kosten und konnten spannende „**Travel Guides**“ erstellen und präsentieren. Apropos Reiselust ... Nicht nur wunderschöne Landschaften und Städte können unsere Kinder beeindrucken, sondern auch internationale **Zahlensysteme** wurden in der Gruppe „**Zahlen hier und anderswo**“ berechnet.



In unserer nächsten Station können wir viele nützliche Infos sammeln. Ein wichtiges Thema unserer Gesellschaft wurde auch behandelt. Beim „**Energiesparen in DEINER Umwelt**“ erarbeiteten die Kinder hilfreiche **Tipps und Tricks** dafür. Übrigens: Die Fotovoltaikanlage am Turnsaaldach wurde auch erkundet.

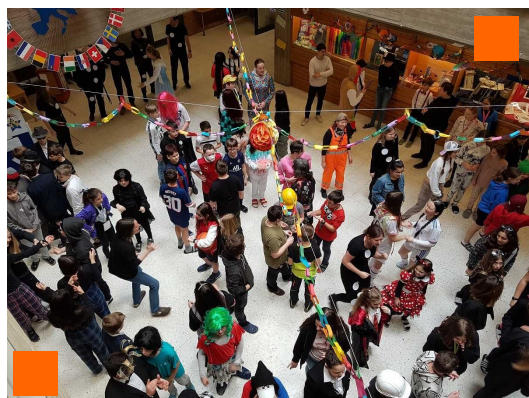


Am Ende unseres Rundgangs angekommen, wollen wir noch etwas „**Wissen2Go....Eckig und fleckig**“ auf den Weg mitgeben. Hier wurden aufwändig und liebevoll gestaltete **Lapbooks** hergestellt.



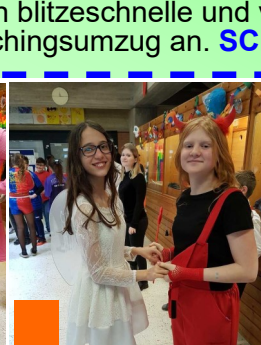
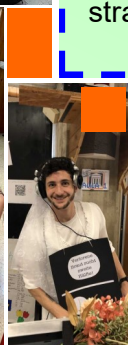
Herzlichen Dank für den Besuch hier bei uns in der EMS-Schwadorf beim Ateliertag 2023!

Narrische Zeiten



Schon am zweiten Dienstag nach den Semesterferien, der an und für sich ein ganz normaler Dienst-Tag war, begehrte der post-pandemische **Fasching** heuer sein **Dienst-Ende** zu feiern.

Nach gemeinschaftlichem Nasenbohren sammelten sich bald an runden Ecken die Na(ä)rr(inn)en, um alleine mit Freund(inn)en in den Klassen Gesellschaftsspiele zu tanzen. Überraschenderweise startete alsdann die von langer Hand geplante **Faschingsdienstags-Party** in der Aula. Der **Braut-DJ** an den Reglern und die gepunktete **Primaballerina** auf dem Tisch gaben den Takt vor. Zahlreiche ungewöhnliche Figuren und so manch' eigenartige Gestalten shakten lustig zu leiser Musik mit lautem Krach. Dabei wurde die gesunde Jause in Form von **Krapfen** (Danke an den Elternverein) ordnungsgemäß atemlos verdaut. Noch in der Dunkelheit traten die Na(ä)rr(inn)en bei strahlendem Sonnenschein blitzeschnelle und vergnügt langsam den Heimweg zum Faschingsumzug an. **SCHWA-SCHWA!**



Skurrile Telefongespräche ...

... zum Thema „Nein! Nie“

Ausgehend von vorgefertigten kurzen Antworten eines Gegenübers am Telefon, dachten sich die Schüler:innen im WPF Kreatives Gestalten 3 unterhaltsame Telefongespräche teils mit **überraschender Wende** und **mehrsprachig** aus.

Diese wurden sogleich als Audio aufgenommen. **Heute noch nicht gelacht?** Das könnte sich durch Anhören der kurzen Audios ändern (Link auf der HP).

Clowns, 2c



Clowns, 2c

Breakdance

In spannenden Stunden Bewegung und Sport stand bei den Mädchen der 3. Klassen Breakdance am Programm. Nach einer Runde Aufwärmen mit Rhythmustraining und koordinativem Spiel wurden die ersten Schritte und Moves mit Hilfe von Videos geübt.

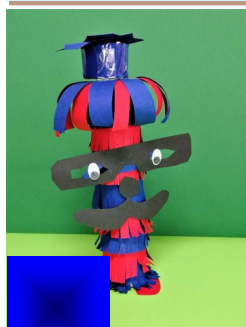
Zuerst wurde „**Top Rocking**“ geübt, das Tanzen im Stehen. Bei den „**Go Downs**“ geht es dann vom Stehen auf den Boden. Unter „**Food Works**“ versteht man das Tanzen auf dem Boden. Einige Mädls übten sich sogar in den **Powermoves**, dem Rotieren auf einer Körperstelle oder entlang einer Körperachse. Auf jeden Fall waren es lustige, abwechslungsreiche Turnstunden!



Brillencloowns - 2d

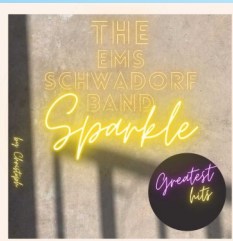
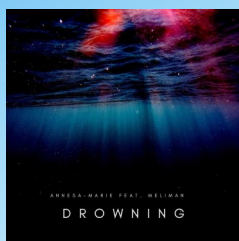
Man nehme:
Klopapier- oder Küchenrollen
viel Farbe (Wasserfarben, Buntstifte, Filzstifte, ...)
Buntpapier, Metallfolien, Wolle, Wackelaugen, ...
und besonders viel Kreativität

... und fertig ist ein lustiger, einfallsreicher Brillenc clown in 3D, eine tolle Klassendeko!



Mediendesign: CD-Cover-Gestaltung

Nachdem wir schon bestehende CD-Cover unterschiedlicher **Musikrichtungen** betrachtet und auf ihre **Bildsprache analysiert** hatten, entwarfen wir gemeinsam ein CD-Cover einer fiktiven EMS-Schulband. Anschließend hatten die **Designer:innen** der 3. Klassen den Auftrag, ein CD-Cover für eine Pop-, und eine Hip-Hop-CD zu gestalten und abschließend noch ein CD-Cover für ihre Lieblingsband zu entwerfen.



Die Dinos sind los!

Im technischen Werkunterricht begaben sich einige Mädchen aus den 1. Klassen auf eine Zeitreise in die Vergangenheit und gestalteten ihren eigenen Dinosaurier für ihr Kinderzimmer. In mühevoller Handarbeit entstand ein praktisches und dekoratives Memo-Board in Form eines Dinos.



UPCYCLING – Taschen

Was tun mit ausgeleierte oder ungeliebten T-Shirts, die sich beim Ausmisten des Kleiderschranks finden? Zum Wegschmeißen sind sie oft noch zu schade. Stattdessen kannst du **aus einem alten T-Shirt einen Einkaufsbeutel** machen!

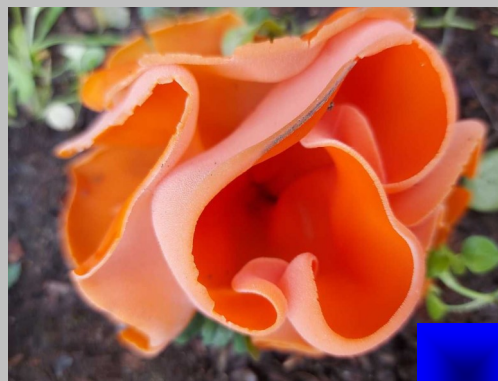
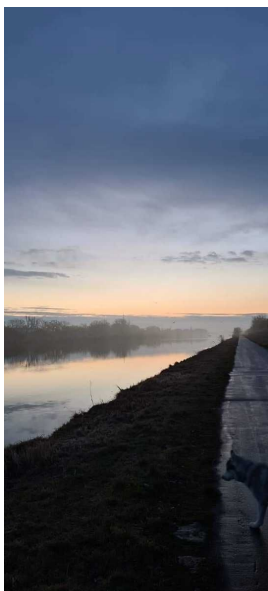
Diese Tasche aus einem T-Shirt ist **ruckzuck** und sogar **ohne Nähen** selbst gemacht. Du brauchst nur eine Schere, ein Maßband, einen Stift und etwas Geschick. Abschließend kannst du deinen Beutel noch bemalen, mit deinem Namen besticken oder auch mit Perlen verzieren, sodass daraus ein unverwechselbares und persönliches kleines Kunststück entsteht.

Die Mädels der 2a und 2d waren im Textilen Werken mit Eifer dabei und möchten euch gerne ihre Upcycling-Taschen präsentieren ...



Mediendesign-Fotogalerie

Die kreativen Köpfe des WPFs Mediendesign haben in den letzten Monaten in ihrer Freizeit freiwillig Fotos zu vorgegebenen Begriffen gemacht. Einige Ergebnisse zu den Themen Wald und Nebel kann man hier bewundern.



UMWELT.WISSEN.TAGE 2023



Ca. 100 Kinder der 2. und 3. Klassen machten sich am 14.02.23 auf den langen Weg zur **Fachhochschule** nach **Wr. Neustadt**. Ziel der Veranstaltung war es, die Schüler:innen durch **spannende Workshops** und ein **interaktives Programm** für **Umwelt- und Naturwissenschaften** zu begeistern. **Sie schlüpften an diesem Tag in die Rolle von Forscher:innen und**



... fingen Sonnenstrahlen ein
... sahen einen Rehkopf
... untersuchten Pilze und Borkenkäfer
... durften an einer Führung durch die FH Wiener Neustadt teilnehmen
... rollten Samen-Erd-Kugeln
... lernten den Roboter namens Nao kennen
... experimentierten mit Trockeneis
... malten mit Pflanzenfarben Bilder
... erfuhren Spannendes über Amylase

ÖKOLOGISCHES
WISSENSZENTRUM FÜR KIDZ UND YOUTHS



... bekamen
leckere Getränke,
Äpfel, Karotten und
Gebäck ...
... und mussten viel
zu schnell wieder
nach Hause.



5* Hotel für Insekten

Wildbienen und andere Insekten freuen sich über einen passenden Ort zum Nisten. Eine **einfache Blechdose** wurde im Werkunterricht der Mädchen aus den 1. Klassen in ein **5* Hotel** umgewandelt. Kreativ wurden die alten Dosen recycelt, verschönert und in bunte Insekten umgewandelt. Hier können sich die kleinen Tierchen **richtig wohlfühlen**.



Katzenaugen

Wieso „leuchten“ Katzenaugen im Dunkeln?

Diese Forschungsfrage beantworteten die Schüler:innen der 1. Klasse mithilfe eines Modells. Dafür wurde auf den Boden eines **Bechers** ein Stück **Alufolie** geklebt, welche die Funktion des **„Tapetum Lucidum“**, einer **reflektierenden Schicht** im Raubtierauge, übernimmt. Fällt ein Lichtstrahl auf diese Schicht, wird dieser reflektiert und die Augen scheinen zu leuchten.



Klimafreundliche Ernährung

Was kann ich tun, um den Klimawandel aufzuhalten?
Und was hat meine Ernährung damit zu tun?

Im Zuge des MINT Unterrichts warfen die Schülerinnen der 1c einen genauen Blick auf ihren **Speiseplan** und ermittelten mithilfe eines **CO2 Rechners**, wie viel **Emissionen** ihr **Mittagessen** erzeugt. In liebevoll gestalteten Plakaten und spannenden Videos geben sie ihr gelerntes Wissen wieder und geben Tipps, wie auch DU deine Ernährung klimafreundlich gestalten kannst.



Mit Chemie für die Umwelt

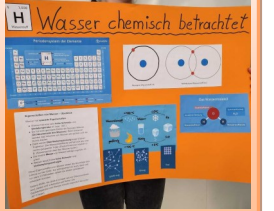
Die EMS Schwadorf nimmt heuer am **Projektwettbewerb in Chemie** teil. In den vergangenen 31 Jahren hat sich dieser Wettbewerb zum größten schüler*innenzentrierten Wettbewerbsereignis in der österr. Schullandschaft entwickelt. Das Thema lautet heuer „Mit Chemie für die Umwelt“, wobei das Experimentieren mit den Schüler*innen der 4. Klasse im Vordergrund steht. Zu den wesentlichen Projektzielen gehört nämlich die **Förderung des Forschergeistes**. Der Verband der Chemielehrer Österreichs hat als Projekthilfen allen teilnehmenden Schulen Schülerversuchsgeräte im Wert von etwa 1000 € zur Verfügung gestellt. Die Überreichung erfolgte in Krems durch BD Mag. Karl Fritthum und den Präsidenten des ÖCV Dr. Manfred Kerschbaumer.



Wasser ist Leben

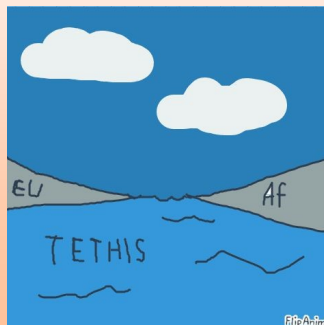
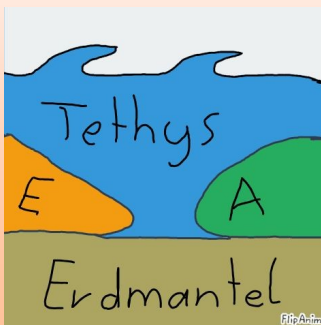


Das Thema Wasser erarbeiten die Schüler:innen der 4. Klassen heuer in **Chemie** selbstständig. Die Aufgabe lautete: Wähle ein Thema zum Wissensgebiet Wasser und **gestalte dazu ein Lernprodukt** samt passender Präsentation. Die Ergebnisse können sich sehen lassen, von **Modellen einer Kläranlage** oder eines **Speicherkraftwerkes** bis hin zu **tollen Plakaten** und **Mehlspeisen** war alles dabei.



Entstehung der Alpen

Nach einem **Experiment zur Plattentektonik** stellten sich die Schüler:innen der 3a und 3c nun die Frage, was bei der **Kollision zweier Platten** passiert. Mithilfe des Programms „FlipAnim“ bzw. mit Buntpapier und einer Kamera erstellten sie **Stop-Motion Filme** zur Entstehung der Alpen. Das Resultat sind wirklich gelungene **Gifs und Videos**, die diesen **komplexen Prozess Schritt für Schritt veranschaulichen**.



Auf die Plätze - fertig - Kugel los!

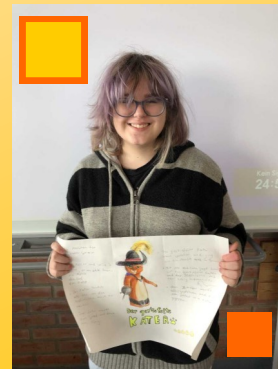
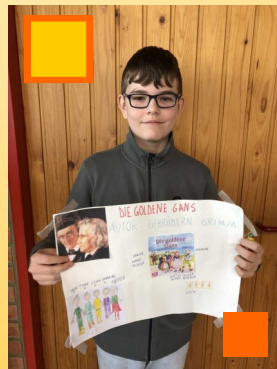
Beim **Bau einer Kugelbahn** mussten die Buben der 1bc im Werkunterricht **Kreativität und Zusammenarbeit** beweisen. Die Schüler überlegten gemeinsam mit der Lehrperson, welche **Materialien** verwendet und wie diese am besten kombiniert werden können. Wichtig - im Sinne von **Design** - war auch die **optische Gestaltung**. Am Ende sind **sehr originelle, coole Kugelbahnen** entstanden.



Märchenhaft



Ein nettes Projekt über Märchen starteten die 1. Klassen: Jedes Kind bearbeitete ein Märchen und präsentierte es seiner Klasse. Es wurden **Gegenstände** aus diesen Märchen mitgebracht, **Kuchen** für die Klasse (Rotkäppchen) vorbereitet und tolle **Plakate** gestaltet. So lernte jedes Kind eine **große Anzahl an Märchen** kennen und kann diesen Wissensschatz anschließend im Verfassen eigener Märchen umsetzen. **Ein Projekt mit Spaßfaktor!**

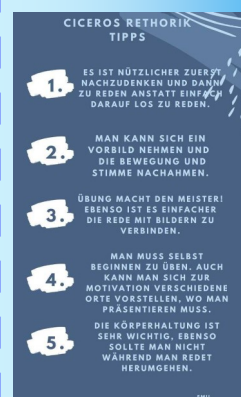


Ciceros Rhetoriktipps

„O tempora, o mores! - O Zeiten, o Sitten!“

Mit diesen einprägsamen Worten beginnt Cicero eine seiner berühmtesten Reden, um den römischen Staat vor dem sicheren Untergang zu bewahren. Natürlich gelingt dem großen Redner und Politiker dieses Unterfangen und er kann den Senat mit einer leidenschaftlichen Rede auf seine Seite ziehen.

Doch was können wir aus dieser Zeit lernen und welche Tipps und Tricks können wir uns noch heute von den alten Römern abschauen? Im **Modul „Politik und Rhetorik“** lernen die Schüler:innen des WPFs Brückensprache Latein, welche Eigenschaften der perfekte Redner/die perfekte Rednerin haben muss.



Gemeinsam nehmen wir die heutigen Politiker:innen unter die Lupe und überprüfen, ob deren Reden auch wirklich überzeugend sind.



Ego, Polyphemus

Auf den Inseln Malta, Kreta, Zypern und Sizilien hinterließen Zwergelefanten merkwürdig geformte Schädel. Die Menschen der Antike hielten diese Knochen für die Überreste **gigantischer einäugiger Kreaturen, den Zyklopen**. Zahlreiche Texte berichten über diese schrecklichen Monster, die für den **Gott der Schmiedekunst**, Hephaistos, Waffen und andere Dinge herstellten.

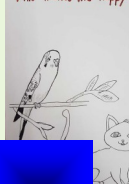
Der wohl bekannteste Zyklop ist Polyphemus, den Odysseus bei seiner Irrfahrt traf. Wie der kluge Grieche das schreckliche Ungeheuer austricksen konnte, lasen die Schüler:innen des WPFs Brückensprache Latein in der Klassenlektüre „Ego, Polyphemus“.

Deren **kreativen Lernprodukte** zum Buch, ausgewählt nach Gardners Begabungsmodell, kann man in der Aula bewundern.



Wofür ich dankbar bin ...

This makes me happy



Draw something that makes you happy.
Draw something you couldn't live without.
Draw something that makes you smile.
Draw something you love to do.
Draw something you are thankful for.
Draw someone you love.
Draw something that makes you feel good.

This makes me happy!



Something I love to do:



Diamantenfieber

Wie jedes Jahr im März besuchte uns **Helmut Pichler, der Gosauer**, wieder, um von seinen **Reisen und Abenteuern** zu erzählen. Dieses Mal bereiste er **Sierra Leone und Gambia** in **Westafrika**. Sierra Leone ist berühmt für seine

Diamanten- und Goldvorkommen. Diese Diamanten waren in den 90er Jahren der Grund für einen über zehn Jahre andauernden schrecklichen Krieg, wo „**Blutdiamanten**“ zum Kauf von Waffen für die Rebellen dienten, um das Land in ihre Gewalt zu bringen.

Bis heute gibt es viele Probleme und Konflikte im Land, wie **menschenunwürdige Lebens- und Arbeitsbedingungen, Kinderarbeit, Landflucht und Lebensmittelknappheit**.

An den ungerechten Verhältnissen und der Ausbeutung der Bodenschätze zugunsten Weniger hat sich nichts geändert.

Beeindruckende Aufnahmen, berührende Geschichten, Leben im Dschungel, Besuch der Rebellendörfer sowie der Diamanten- und Goldminen veranschaulichten die Länder lebhaft.



Interaktive Landkarte

Die Schüler:innen der 3a gestalteten im BU-Unterricht zum **Thema „Geologie“** eine interaktive Landkarte Österreichs. Diese enthält zum einen schriftliche **Informationstafeln** zu den einzelnen Landschaften, aber auch **Audioaufnahmen**, in denen diese genauer beschrieben werden. Wer alles aufmerksam gelesen hat, hat die Möglichkeit, bei einer **Kahoot Challenge** mitzumachen.



Australische Meerjungfrauen ...

... bei uns im EMS Schwimmbad?

Die Mädls der 1AB durften Meerjungfrauen aus der Serie **H20 – PLÖTZLICH MEERJUNGFAU** sein. Offensichtlich hat es den Mädchen richtig Freude gemacht, einmal eine **Monoflosse** auszuprobieren.



Ozeanische und afrikanische Masken ...

... sehen so ganz anders aus als unsere und verfremden die abgebildeten Gesichter stark. Die Schüler:innen der 2b zeichnen Gesichter auf buntes Naturpapier und schneiden die Formen aus, um sie anschließend wie bei einem Puzzle mit einem Abstand wieder zusammenzusetzen.



Elektromobilität ...

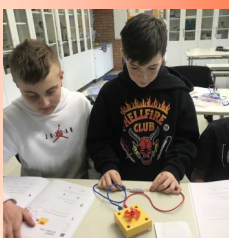


... aus dem Physikunterricht der dritten Klassen Forschendes Lernen stand im Vordergrund

Die Kinder widmeten sich den Fragen:

- ⇒ Wo kommt Elektrizität her?
- ⇒ Wozu wird sie verwendet und wie kann sie eingespart werden?
- ⇒ Was bedeutet erneuerbare Energie?
- ⇒ Wie funktioniert eine Batterie?
- ⇒ Warum eigentlich Elektromobilität?

Unterstützt wurde der Forscherdrang der Jugendlichen durch die **Lernsets der Young EVN**. Besonders der Anblick fanden die **Unterlagen und Experimentiersets** der Elektromobilität. Sie bestehen aus einem Informationsteil, Experimentieranleitungen und Material zum Experimentieren.



Lehre ist mehr ...

Lehre ist ein guter Weg ins neue Leben und keine Einbahnstraße, so der Vertreter der WKNÖ im Workshop „Lehre mit Respekt (Frag Jimmy)“.

Wie lange dauert die Lehre?

Wo gibt es Berufsschulen?

Was bedeutet duale Ausbildung?

Wie funktioniert die Lehre mit Matura?

Gibt es Karrierechancen? Was ist die Schnupperlehre?

Diese und noch viele weitere Fragen wurden erörtert bzw. vom Vortragenden beantwortet.

Des Weiteren wurde die Internetseite

www.lehre-respekt.at

mit vielen Informationen rund um die Lehre vorgestellt.

Danach konnten sich die Jugendlichen anhand von Videos ein Bild vom Berufsalltag von Lehrlingen machen.

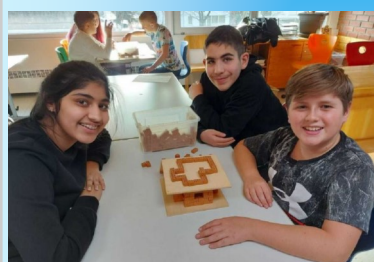


„Karriere am Bau“ Workshop

Die Schüler:innen der 3. Klassen erfuhren viel über die **Lehrberufe Hochbauer, Betonbauer und Tiefbauer**. Auch die beiden Berufe **Bautechnische Assistenz** und **Bautechnischer Zeichner** fanden reges Interesse.

Die Lehrlingsexpertin Mag. Sonja Liegler erzählte spannende Informationen über die **Karrieremöglichkeiten**, die **Doppellehre** oder auch die **Lehre mit Matura**. Besonders über die Höhe des Lehrlingseinkommens staunten viele Kinder.

Im praktischen Teil konnten die Jugendlichen zeigen, was sie als zukünftige Hochbaulehrlinge drauf haben und einen **Rohbau aus Miniziegeln** errichten. Dabei zeigt sich immer wieder, wie wichtig Türen und Fenster sind. www.baudeinezukunft.at



Wohnträume werden wahr

Die Baumeister:innen der HW 4 entwickelten ihr **Traumhaus** von der Bedarfserhebung, Planung, Baustoffkunde, Isoliertechnik bis zur Ausführung als Holz- Ziegel- oder Riegelbau.



Mein Porträt nach „POP ART“ - 4a

Die **Pop-Art** besteht durch eine **flächige, plakative und illustrative Darstellungsweise** in Verbindung mit **extremer Farbigkeit**, wobei reine oder Primärfarben im Vordergrund stehen. Auch eine klare Abgrenzung von Elementen mithilfe von schwarzen Linien ist charakteristisch.

Die Schülerinnen und Schüler der 4a beschäftigten sich mit dem bekanntesten Pop-Art-Künstler: **Andy Warhol**. Sein künstlerisches Konzept ist eindeutig: Er macht das **Triviale der Massenkultur zur Kunst** und die **Kunst zum trivialen Massenartikel**.



Der Auftrag für das Bild war:

Ein formatfüllendes Selbstporträt in Fotoformat wird schwarzweiß zwei Mal ausgedruckt und anschließend plakativ, in reinen Farben und auch gerne verändernd und verzerrend mit Deckfarben ausgemalt.

Die Ergebnisse sprechen für sich...



POP ART 4A



Anagramm

Ge mein sam keit

Gemeinheitsam
Gesamtheit
Gesamtheitmein
Gekeitsammein
Meingesamkeit
Meinsamgekeit
Meinsamkeitge
Meingekeitsam
Meinkeitgesam
Meinheitsame
Samgemeinkeit
Sammeingekeit
Samgekeitmein
Samkeitmeinge
Samkeitgemein
Keitmeinsame
Keitgesammein
Keitsamgemein
Keitgemeinsam
Keitmeingesam

=> durch Umstellung von Buchstaben oder Silben innerhalb eines Wortes entstandenes neues „sinnvolles“ Wort.
Gar nicht so einfach, wie die Schüler:innen im Wahlpflichtfach Literaturwerkstatt und Kreatives Gestalten 3 feststellten und doch, wenn man sich dann bewusst auf den kreativen Prozess einlässt, kommen tolle Ergebnisse zustande.



Lamas on tour, KG 3

Podcast „Latein in der Mittelschule“

Eine alte Sprache erfindet sich neu. Latein findet man doch nur in verstaubten Büchern. Oder? Keineswegs!

Die Schüler:innen des WPF Brückensprache Latein bringen die Sprache der alten Römer in das 21. Jahrhundert und präsentieren ihr Wissen über die Welt der Antike in unterhaltsamen Podcasts.

Bereits fünf Folgen finden sich auf dem **Spotify Podcast „Latein in der Mittelschule - eine alte Sprache erfindet sich neu“**.

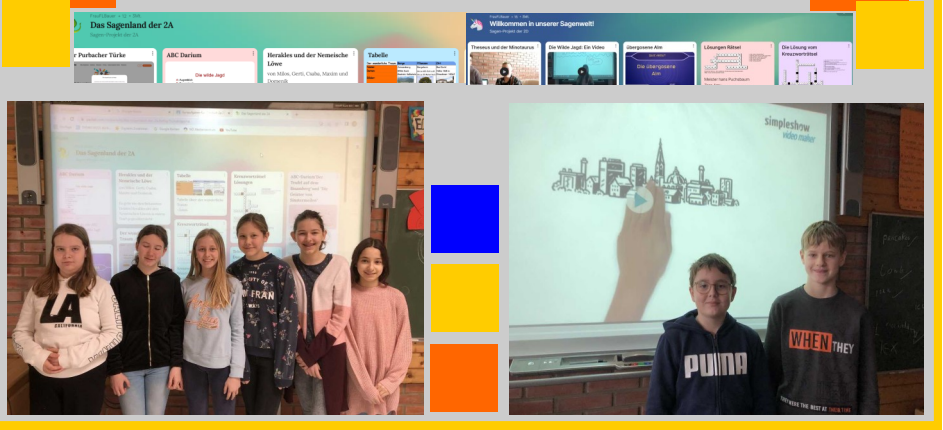
Checke regelmäßig unseren Kanal oder aktiviere die Benachrichtigung, damit du keine neue Folge verpasst!



Willkommen im Sagenland der 2. Klassen!



Hier ein Männlein, da ein Teufel und dort - eine Nixe im See!
 Rund zwei Wochen haben sich die Schüler*innen der 2. Klassen in ein **sagenumwobenes Land** begeben, um in einem **eigenständigen Arbeitsprozess** nach Auswahl **unterschiedlicher Aufgaben** nach Interesse sowohl mit **antiken** als auch mit **traditionellen österreichischen Sagen** ein **Lernprodukt** zu gestalten. Die Ergebnisse sind vielfältig, kreativ und jedes davon erzählt eine eigene Geschichte. Schau auch du in unserem Sagenland vorbei und **besuche unsere Padlets!**



Cyber- Mobbing

Die Schülerinnen und Schüler der 1a und 1b beschäftigten sich in DGB intensiv mit dem Thema „Cyber Mobbing“. Dazu erstellten sie bereits selbstständig einen kleinen **Informationsflyer** mit Hilfe von **Google Docs** und eine **Google Präsentation**, mit der sie das **Präsentieren vor der Klasse** in Ruhe üben konnten. Die Jugendlichen sind nun gut über die **Gefahren des Internets aufgeklärt**.



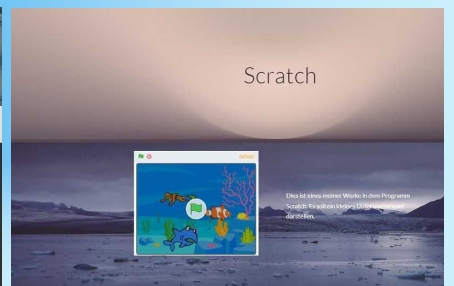
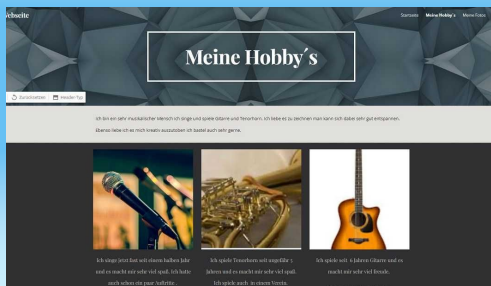
Microbit-Glühwürmchen

In der Woche vor Ostern haben wir ausprobiert, wie die **Micro:bits per Funk miteinander kommunizieren** können. Dies wollten wir nun ausnutzen, um blinkende Micro:bits miteinander zu **synchronisieren**. Zuerst haben wir geklärt, wie sich Glühwürmchen synchronisieren. Es gibt keinen Chef, der den Takt vorgibt wie der Dirigent im Orchester. Man kann sich vorstellen, dass jedes Glühwürmchen eine innere Uhr hat und jedesmal, wenn eine bestimmte Zeit vergangen ist, blinkt es. Sieht es ein benachbartes Glühwürmchen aufleuchten, so stellt es seine Uhr ein klein wenig nach vorne. Mit der Zeit blitzen dann alle gleichzeitig auf. Genau nach diesem System haben wir unsere Microbits programmiert und aufleuchten lassen.



Digitales Portfolio

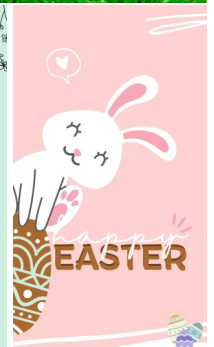
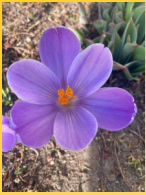
Sammele die Fotos, Spiele, Poster, und Einladungen, die du in den letzten beiden Jahren im Fach Mediendesign gestaltet hast und **veröffentliche** sie in Form einer **WEBSEITE**. Das war der Auftrag. Auf diese Art und Weise gehen die Arbeiten nicht verloren und man kann die Seite jederzeit verändern und erweitern. Entstanden sind schöne Seiten, welche einen Überblick über das Schaffen der Kinder ermöglichen.



Frühling wird's

Im Fach **Mediendesign** gestalteten die Mädchen und Buben der 4. Klassen ihre eigenen **Osterkarten**, die mit **frühlingshaften Motiven** verziert wurden und hoffentlich auch verschickt werden.

Fotografische Talente machten sich in ihrer Freizeit auf die Suche nach den **ersten Frühlingsboten** und präsentierten ihre Aufnahmen im Schulhaus.



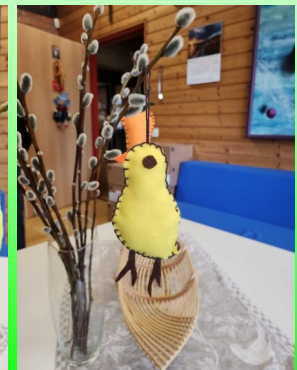
Die Hasen sind los!

Die Kinder der 2c stimmten sich mit farbenfrohen Zeichnungen auf das Osterfest ein.



Osterbasteln

Die Buben der 1. Klasse haben aus Filz süße **Dekostücke für den Osterbaum** genäht. Jetzt kann der Osterhase kommen.



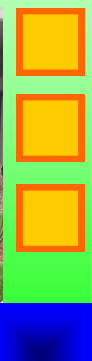
Tulpen färben

Passend zur Jahreszeit beschäftigten wir uns in der 2c im Fach Biologie mit den **Frühlüchern**. Diese wurden genauer unter die Lupe genommen und so starteten wir den Versuch, weiße Tulpen in gefärbtes Wasser zu geben. Kurzerhand waren die Kinder davon fasziniert, wie schnell die Pflanze die Farbe aufnahm.



Der Osterhase war da!

Egal, wie groß oder wie alt man ist, wenn der Osterhase Nesterl versteckt hat, ist die **Freude beim Suchen** einfach riesig. Nicht nur in zahlreichen Klassenräumen war er und hat viele Leckereien hinterlassen, auch vor der Schule hat er einiges versteckt, wie die Schüler:innen der 4b herausgefunden haben.



Projekt Transidentität

Hallo! Sam S., es freut uns, dass du dir heute für uns Zeit genommen hast. Wir haben dich heute hier eingeladen, damit du uns ein wenig über das Thema Transidentität erzählst.

Freut mich hier zu sein!

Interview mit Sam

Unsere erste Frage wäre, ob du über dich erzählen könntest?

- Ja gerne, ich wusste schon als Kind, dass ich kein Mädchen sein wollte und habe mich auch nie in meinem Körper wohlfühlt. Allerdings hatte ich in den folgenden Jahren Angst, mich zu outen und daher habe ich diesen Schritt erst mit 20 gewagt. Meine Eltern und Freunde hat dies nicht sonderlich überrascht und sie haben mich wirklich toll unterstützt. Nachdem ich meine offizielle Diagnose hatte, änderte ich meinen Vornamen Sabine zu Sam. Danach begann ich mit der Hormontherapie und mit 35 fanden meine ersten Operationen statt. Heute bin ich ein glücklich verheirateter Mann.

Ist eine operative Angleichung schmerzhaft?

- Das kommt immer darauf an, wie schmerzempfindlich man ist, denn dies ist individuell.

Wie viel Geld kostet eine Behandlung, bis sie endgültig abgeschlossen ist?

- Das kann man nicht genau sagen, aber wenn ich es schätzen müsste, wären es bei mir insgesamt wahrscheinlich 100 000 Euro, wobei ein Teil von der Krankenkasse übernommen worden ist.

Steht man als Transmann eher auf Frauen oder auf Männer?

- Das ist immer unterschiedlich und kommt auf den Menschen an, aber meistens tendieren Transmänner zu Frauen.

Wie fühlt man sich als Transgender?

- Oft ausgeschlossen und nicht dazupassend.

<https://transgender-team.at/>

Transidentität

GENDERRECHTIGE SPRACHE

WAS VERSTEHT MAN UNTER DEM BEGRIFF TRANSIDENTITÄT?

Manche Menschen werden als Junge geboren, aber wollen vom Gefühl her ein Mädchen sein und umgekehrt.

RECHTLICH NOTWENDIGE SCHRITTE FÜR EINE DIAGNOSE IN ÖSTERREICH

Keine Operationen von transidenten Personen und die Hormontherapie werden von der Krankenkasse übernommen.

ZAHLEN ZU TRANSIDENTITÄT UND GENDER IN ÖSTERREICH

Österreich: 600 Personen • 300 Frauen (n. 199)

IN DIESEN 5 LÄNDERN IST DIE LGBTIQ+-TOLERANZ SEHR HOCH (STAND 2019)

Die Schüler:innen der 3a haben zum Thema Transidentität an einem **fächerübergreifenden Projekt** (D, BU, GS, DGB, BE) gearbeitet. Die Ergebnisse wurden von den Jugendlichen auf **sechs Infotafeln** festgehalten, die nun in der Aula ausgestellt sind und Interessierten zur weiteren Verwendung und zum Lesen zur Verfügung stehen.

Mit Hilfe der Unterrichtsmethode **Flipped Classroom** holten sich die Schüler:innen einen ersten Input durch einen zuhause anzusehenden **Film mit zusätzlichem Arbeitsauftrag**. Mit diesem Wissen konnten wir im Unterricht gleich voll durchstarten und noch mehr **Informationen zum Thema** sammeln. Durch einen **Workshop mit Sam Schweiger** vom **Verein Transgenderteam Austria** erhielten wir erstmalig Einblick in das **Prozedere einer Angleichung und rechtliche Vorgehensweisen**. Dieses Projekt entspricht den **Vorgaben zu zeitgemäßer Bildung**, da neben der Förderung der **Fachkompetenz** auch die **vier Kernkompetenzen** aus dem **4K-Modell** erfüllt worden sind. Es handelt sich dabei um die Schlüsselkompetenzen **Kollaboration, Kreativität, kritisches Denken und Kommunikation**, die in unserer digitalen Welt vermehrt an Bedeutung gewonnen haben.

Was die Schüler:innen - außer viel Fachliches über die **Themen LGBTIAQ+** noch im Zuge dieses Projekts gelernt haben: Reklamationen schreiben, einen Fragebogen erstellen und auswerten, Diagramme erstellen und beschreiben, im Internet recherchieren, Texte zusammenfassen, Teamarbeit in unterschiedlichen Sozialformen, sich austauschen und reflektieren, Schubladendenken kritisch hinterfragen und vermeiden, digitale Poster mit allen Ergebnissen gestalten u.a..

Wir finden die Ergebnisse gelungen und freuen uns, mit so aktiven, motivierten, aufgeschlossenen, reifen, kreativen, ... Schüler:innen arbeiten zu dürfen.

Degustazione di pizza

2018 wurde in Österreich eine Umfrage zu den beliebtesten Arten Pizza zu essen durchgeführt. Die von Statista Research Departement veröffentlichte Statistik zeigt, dass 34% die Pizza bestellen und liefern lassen oder selbst abholen. Somit ist diese Möglichkeit Spitzenreiter im Ranking.

Auch die meisten Schüler:innen der 3. Klassen genossen **Pizza aus dem Karton** im Zuge der Übernachtung in der Schule. Es war jedoch strengstens darauf zu achten, **sorgsam mit den Pizzaschachteln** umzugehen. **Warum?**

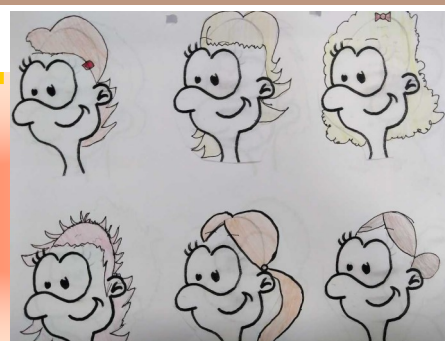
Sie wurden **kreativ im Deutschunterricht** in individuelle **Buch-Pizzakartons** umgewandelt. Öffnet man also eine dieser Schachteln, darf man sich über eine **literarische Pizza** freuen. **Viel Spaß beim Augenschmaus!**



Comic-Köpfe: Vom Scheitel bis zur Schulter



Schrittweise lernten die Kinder der 2B die Proportionen eines Comic-Kopfes kennen. Zuerst wurden bereits fertigen Figuren Frisuren, Nasen, Münder und Augen hinzugefügt, dann kamen Gefühle ins Spiel und die Figuren wurden fröhlich, traurig oder zornig. Als Abschluss wurde nun selbst ein eigener großer Comic-Kopf entworfen.



Talente - Show 2023

Nach vier langen Jahren war es am 30. März endlich wieder so weit. Zirka 40 engagierte Schülerinnen und Schüler präsentierten an diesem Abend ihre besonderen Begabungen. Eröffnet wurde die Veranstaltung von Dario aus der 4a mit seinen zwei Ziegen, führte über musikalische Darbietungen auf diversen Instrumenten bis hin zu Gesangs- und Tanzvorführungen, bereichert durch Raphael aus der 2C mit seinem Einrad. Einen Hauptpart hatte unser Schulchor, der das Fest eröffnete und beschloss. Zwei Pädagogen führten das zahlreich erschienene Publikum durch das Programm. Weitere Schülerinnen und Schüler unserer Schule trugen bei der Tontechnik und bei der Bühnentechnik zum reibungslosen Ablauf dieses Festes bei. Natürlich gab es in der Pause ein leckeres Buffet, das von der Klasse 3a bereitet wurde. Allen Mitwirkenden, die zum Gelingen dieser Talente-Show beigetragen haben, sei großer Dank ausgesprochen. **Endlich wieder ein toller Abend, der uns noch lange in Erinnerung bleiben wird.**

TALENTESHOW

Bewegungstalente,
Musikalische Talente,
Bildnerische Talente

Do. 30.
März
2023

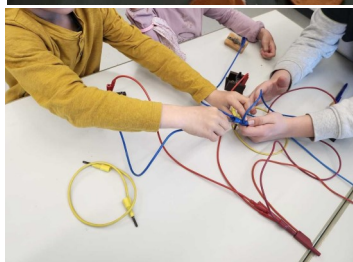
EUROPÄISCHE
EVS
MITTELSCHULE
SCHWADORF

Start: 18:30 Uhr
in der Aula der
EMS Schwadorf

Für Speis und
Trank sorgt die 3a



Chemie mit Marie



Stationenplan
1 Stinkezehe
2 Backpulverbombe
3 Einfacher Stromkreis
4 Lavalampe
5 Magisches Wasserglas
6 Oberflächenspannung
7 Hexenküche
8 Verdampfen
9 Buffet
10 Zauberschmetterling

Endlich war es wieder soweit, nach einer langen Coronapause konnten uns die **Vorschulkinder des Kindergartens Rauchenwarth** besuchen. Mit der Nawi 4 Gruppe wurde **fleißig experimentiert!** Von der **Hexenküche** über **Stinkezehen** bis hin zur **Backpulverbombe** war alles dabei. Zum Schluss gab es noch eine kleine Stärkung. Wir wünschen den zukünftigen Taferlklassler*innen alles Gute für den Schulstart im September, und dass sie ihre Begeisterung und ihr **Interesse an Naturwissenschaften beibehalten.**



Treibhauseffekt

Die Mint-Gruppe der Burschen aus den ersten Klassen hat bei strahlendem Sonnenschein den Treibhauseffekt mit einem **einfachen Versuch** beobachtet. Der **Eiswürfel** in einem Glas, das mit **Frischhaltefolie** verschlossen war, ist **schneller geschmolzen** als der freiliegende.



Wie entsteht ein Ton?

Um dieser Frage nachzugehen, beschäftigte sich die Klasse 2B im Unterricht mit dem Oberthema „Blasinstrumente“. Um das **theoretisch gelernte Wissen auch praktisch zu verstehen** und auch anzuwenden, war es die freiwillige Hausaufgabe, gemeinsam mit den Eltern eine „Karottenflöte“ zu bauen. Die Anleitung dazu fanden die Schüler:innen auf Google Classroom. Nach diesem Projekt war allen klar, wie genau Töne erzeugt werden!



Optische Täuschungen

Hier stimmt doch etwas nicht. Die Gruppe Mediendesign der 3.Klassen hat **fotografisch mit Perspektiven und Entfernungen gespielt** und mit dem Handy lustige Fotos aufgenommen, bei denen man zweimal hinsehen muss.





NÖ
Netzwerk
NaWi

Forschungsprojekt MINT Mädels

Faszination Pflanzenwelt

Die Mädels der Klasse 1a bewiesen mit mehreren spannenden Forschungsprojekten, dass **Botanik ganz und gar nicht langweilig** ist. Anhand von **Bohnsensamen** beobachteten sie die Entwicklung von Pflanzen, dokumentierten, welche **krautigen Gewächse** in unserem **Schulgarten** wachsen oder betrachteten **Blüten** ganz genau mithilfe unserer **Mikroskope und Stereolupen**. Dabei wurde nicht nur neues Wissen generiert, sondern auch Neugierde und eine Faszination für unsere Pflanzenwelt geweckt. Und das nur zu Recht! Denn wie sagte schon A. Hepburn



„To plant a garden is to believe in tomorrow“.



Green Jobs - Was ist das?

Green Jobs werden als **Berufe mit Zukunft** beschrieben mit dem Ziel, die Umwelt zu schonen. Um Genaueres zu erfahren, nahmen die Kinder der 3. Klassen im Rahmen des BO-Unterrichts an einem **Workshop** teil. Zu Gast waren Vertreter von <https://www.umweltwissen.at/>. Die Teilnehmer:innen widmeten sich Fragen zu **Ressourcenschonung, Energiewende** bzw. Sicherung der intakten Umwelt. Sie lernten die Online-Plattform <https://www.greenjobs-noe.at/> kennen, auf der Green-Schulen und Green-Jobs zu finden sind.



Bodenversiegelung

Ein schicker neuer Wohnblock mit Garage und asphaltierter Einfahrt - immer häufiger findet man diese im Ortsbild. Die Schüler:innen der 3. Klasse bezeichnen die Bauweise als „modern“, „schön“ und „sauber“. Doch **was passiert**, wenn immer **mehr Fläche** durch Gebäude und Parkflächen **versiegelt** wird? In einem **Experiment** stellten die Schüler:innen die **Aufnahmefähigkeit des Bodens** mithilfe eines Küchenschwammes und dessen Versiegelung durch ein Klebeband dar. Schnell wurde klar, dass die **Fähigkeit** des versiegelten Bodens, **Regenwasser aufzunehmen**, massiv **beeinträchtigt** ist und die „moderne“ Bauweise in Zeiten des Klimawandels nicht zukunftsträchtig ist.



Aurora borealis

Das Polarlicht oder Aurora borealis ist ein Phänomen, das an den Polen unseres Planeten auftritt und viele Menschen fasziniert. Dabei entstehen am Himmel leuchtende Farben, die zu wandern scheinen. Die Kinder der 2B haben sich zuerst mit der Entstehung beschäftigt, ehe sie welche mit Kreide aufs Papier gezaubert haben.



Kindergarten



Die Nervosität war groß bei den Großen, aber auch bei den Kleinen. Warum?

Die Schüler:innen des Wahlpflichtfaches Kreatives Gestalten und Literaturwerkstatt 3 erwarteten Gäste aus dem Kindergarten Schwadorf. Diese folgten unserer Einladung, sich ein selbst ausgedachtes und geschriebenes Theaterstück und ein selbst erstelltes digitales Bilderbuch vorführen zu lassen. Hauptthemen darin waren Ausgrenzung, Integration und Freundschaft und die Zuschauer:innen verfolgten das Geschehen mit großem Interesse. Die anschließende Reflexion mit den Kleinen ergab, dass die Inhalte, die die Großen vermitteln wollten, angekommen waren.



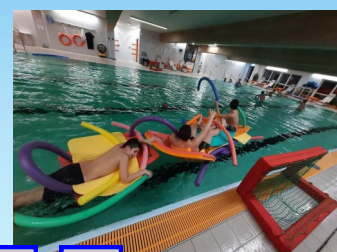
FIT 2D

Am 21. April war es für die Schüler:innen der 2D Zeit, sich mit ihrer **körperlichen und mentalen Gesundheit** zu beschäftigen. In zwei Gruppen aufgeteilt wurden Themen wie der alltägliche **Zuckerkonsum** inkl. einer **Schätz-Zucker-Challenge** sowie generelle Ernährungsgewohnheiten besprochen. Auch Strategien, um **konzentrierter arbeiten** zu können, wurden erprobt. Ein weiterer Teil des fächerübergreifenden Intensivtages war es, dass die Jugendlichen ihre derzeitigen eigenen **körperlichen Veränderungen** reflektieren und in **geschlechtergetrennten Gruppen** austauschen konnten.



Die Nacht der Visionen und Stärken ...

... war in allen 3. Klassen eine **sehr kurze Nacht** - an erholsamen Stunden des Schlafes gemessen. Betrachtet man sie jedoch aus der Perspektive der miteinander verbrachten Zeit, des Teambuildings, der Aktivitäten, des Spaßes, des Genusses, der Erfahrungen und Entdeckungen, dann war es ein **tolles Gemeinschaftserlebnis**.
„In einer echten Gemeinschaft wird aus vielen ICH ein WIR.“
(Prof. Dr. E. Ringel)



Zeichenwettbewerb 2023

Das diesjährige Motto des Raiffeisen-Zeichenwettbewerbs war „**Wir als Gemeinschaft**“. Die Künstler:innen machten sich Gedanken darüber, was man **als Gruppe oder zu zweit besser schafft als alleine** und wie man der Gesellschaft so etwas zurückgeben kann. Viele der Kinder sind Mitglieder der Feuerwehr oder bei einem Fußballverein und ließen sich davon inspirieren. Aber auch die anderen Bilder zeigen, dass den jungen Künstler:innen viel zum Thema einfiel und **Freundschaften und Zusammenhalt** wichtig sind.



TUT GUT feiert den 30. Geburtstag

Wir achten täglich auf unsere Gesundheit.

Zeit für eine kleine Bewegungseinheit zwischendurch ist wertvoll investiert.

Ein Augenblick, der die Konzentration stärkt und uns wieder fit macht, ist jederzeit willkommen.

Eine Pause für die Bewegung stärkt unser Gehirn.

Bei der 30 Jahre Gala GESUNDE SCHULE NÖ durften wir eine Auszeichnung entgegennehmen.

Blieben wir weiter in Bewegung.



Das
TUT
GUT.



Wir sind eine „Gesunde Schule“!

Die Bereiche für Schülerinnen und Schüler erklärt



Gesunde Schuljause im Wahlpflichtfach

Zeit nehmen, um uns Gutes zu tun.

Zeit nehmen, um miteinander Speisen (Karotten-Sonnenblumenkernaufstrich, Radieschen-Kresse-Austrich) zuzubereiten.

Zeit nehmen, um auch einmal Neues zu kosten (vegane Kokos-Bananenkekse).

Zeit nehmen, um in Gesellschaft zu essen.

Zeit nehmen zum Genießen - der Alltag ist oft stressig genug.



Laufen gegen Krebs - Schulchallenge

Im Rahmen des Turnunterrichts nahmen die Schülerinnen der 3a und 3c beim **virtuellen Charity Run „Laufen gegen Krebs“** teil. Mit den **Spenden** werden die NÖ Krebshilfe sowie die Stammzellen-Initiative des Roten Kreuzes unterstützt. Siegerin Emilie aus der 3a war die Erste im Ziel und erhielt eine Medaille und ein T-Shirt. Der 2. und 3. Platz gingen an Rita und Emanuela aus der 3c.

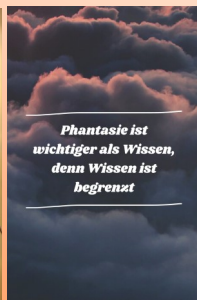
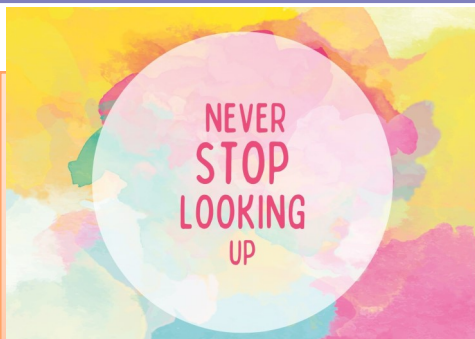


Du schaffst es!

Das ist ein Satz, den jeder gerne hört.

Manchmal braucht man ein paar gute Worte, ein bisschen Motivation, damit man wieder den richtigen Schwung bekommt.

Die Mediendesigner:innen der dritten und vierten Klasse waren so fleißig und haben **Motivationsposter für das Schulhaus** entworfen.



English Theatre



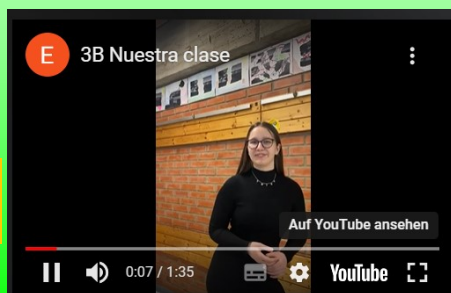
On March 27th we were pleased to welcome the **cast of Vienna's English Theatre**. The play is called "**Virtual Heroes**" and was written by Clive Duncan. This play is set partly at a **school IT room**, and partly in a **virtual gaming world**. We could follow the two main characters Rita and Kevin - or rather Sapphire and Byron - through their activities in Egypt and Peru. At school, Rita is a clever pupil while Kevin is not. Rita doesn't have any friends and is being bullied. Kevin misses his dad and plays the class clown. Both are looking for adventure, creating a virtual "reality" for themselves, taking on the personalities they are in their dreams.

We had lots of fun with the English language!

¡Esta es nuestra clase!

Das kommt mir spanisch vor ...

Die Klassen 3A und 3B präsentieren sich jeweils in einem eigenen kreativen **Vorstellungsvideo**. 3B: „In der Spanischstunde haben wir ein Video über unsere Klasse gedreht, in dem wir unser Klassenzimmer beschrieben und ein paar Informationen über uns preisgegeben haben. Das Video zu drehen hat sehr Spaß gemacht!“



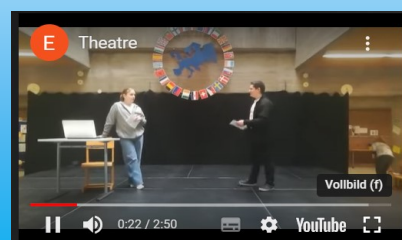
Virtual Heroes

Hi, there,

..... and **welcome to Cyberspace** where gamers live in **fantasy worlds** and their **avatars** can be anyone or anything they want to be.

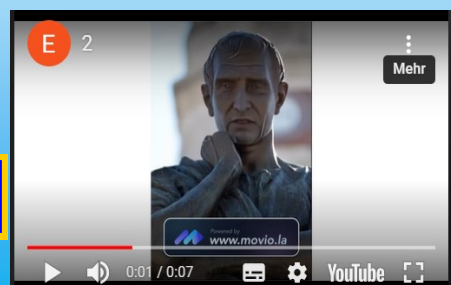
The online world has become a major factor in all our lives. Just think – if you had no PC/PS/Tablet/Smartphone, what would you do instead?

Ronja, Ali, Mohammed, Mario, Lena, Rafael and Tobias (4b) thought about it and **played the first scene of the VIRTUAL HEROES**.



Lebendige Lateiner

Latein, eine ausgestorbene Sprache? Definitiv nicht! Das bewiesen die Schüler:innen des WPF Brückensprache Latein, indem sie den berühmten Autor **Ovid zum Leben erweckten**. In zwei Sprachen verrät er uns Frauen **Schönheitstipps**, die sich die Männerwelt jedoch auch zu Herzen nehmen sollte (**In alas caper habitare non debet**. - In den Achseln darf kein Ziegenbock wohnen.)!



The school for young ghosts

The pupils from the **2nd grade loved reading and acting out** the mini play "The school for young ghosts" from the More schoolbooks series. They decided to **reenact the play as creatively** as possible and swiftly came up with the idea of using balloons and their heads. The students clearly had the giggles, hopefully you too!



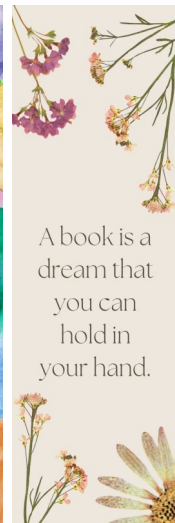
Merhaba! Zdravo! Ahoj!

Du verstehst nur Bahnhof? Dann hör rein in **unseren Podcast** und lerne mehr über die **Sprache und Kultur der Türkei, Kroatiens, der Slowakei und vieler anderer Länder!** Der **Spotify Kanal „mehrsprachig + multikulturell = EMS Schwadorf“** beinhaltet 14 Folgen, in denen die Schüler:innen über die Traditionen ihrer Heimat berichten <https://open.spotify.com/show/1SztBFHY4JqNQXuIQPcXH4?si=2025ee0eb6074c58>. Insgesamt 11 verschiedene Erstsprachen trafen aufeinander. Das Ergebnis sind kurze, unterhaltsame Podcasts, bei denen man so manches dazulernen kann. **Wirklich toll gemacht!**

Lies was Gscheit's!



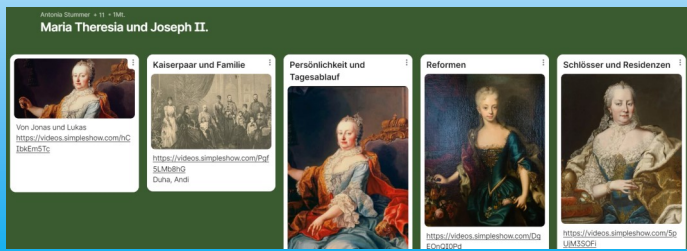
Gerade in der vierten Klasse eignen sich unsere Schüler:innen viel **Wissen** durch Lesen von **Sachbüchern** an, erleben allerdings auch **phantastische Abenteuer im Kopf** beim Lesen von **Romanen** für Kinder und Jugendliche. Als kleine Lesehilfe, um in ihren Geschichten immer wieder die richtige Seite zu finden, wurden von den **Mediendesigner:innen** der 4.Klassen diese **farbenfrohen Lesezeichen** entworfen, welche abschließend noch **foliert** und hoffentlich einen Platz in einem lesenswerten Buch finden werden.



Wichtige Persönlichkeiten

Dazu zählen auf alle Fälle **Maria Theresia und Joseph II.** So viel Interessantes gibt es über sie zu wissen, aber wie soll man in nur wenigen Unterrichtseinheiten alle Informationen über sie bekommen?

Ein Padlet führt zur Lösung – recherchiert, geschrieben, gestaltet und präsentiert von den Expert:innen der 3B:



eTwinning -You've got mail!

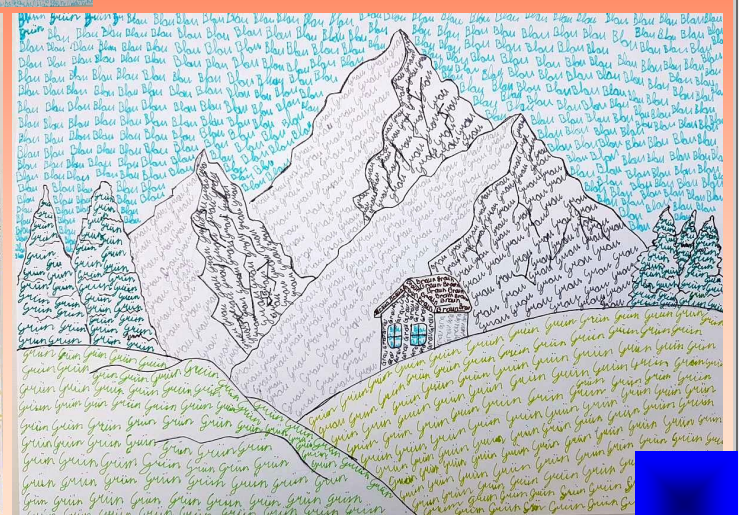
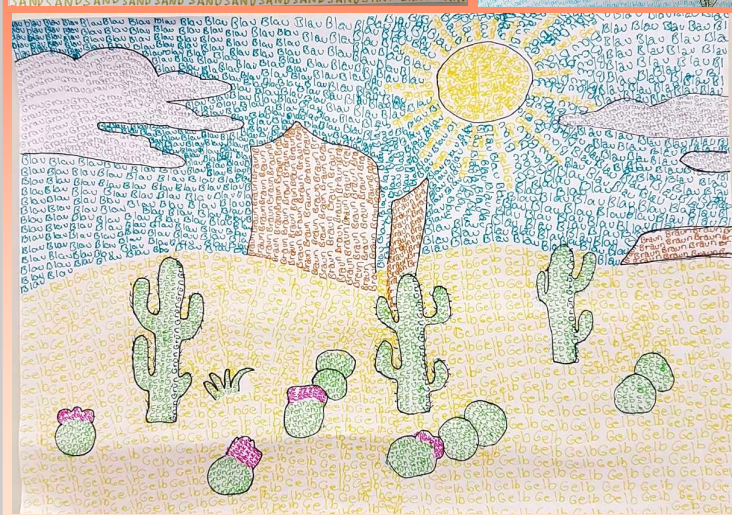
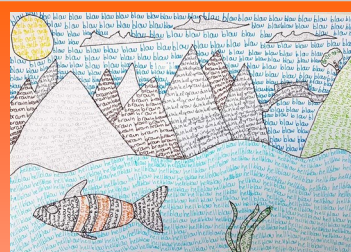
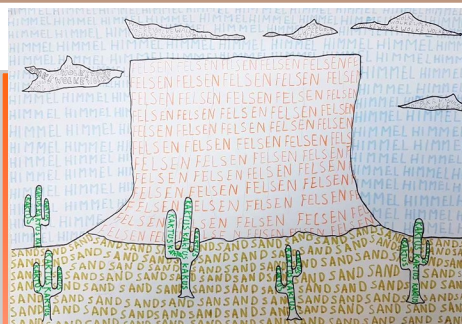
The students from the classes 2b and 2c have been participating in the **eTwinning pen pal project with 5 other countries**. The first step was writing handwritten letters to the individual pen friends and finally, the **letters from the collaborating students have arrived!**



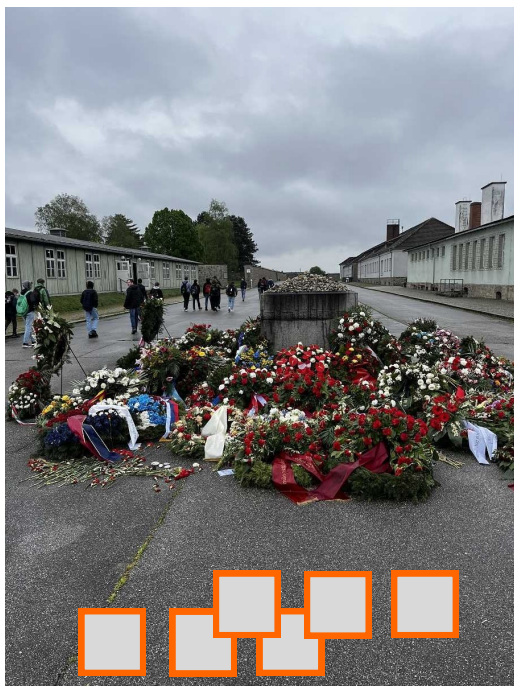
Landschaften schreiben

Landschaften bildhaft zu beschreiben ist eine Kunst, Landschaften zu schreiben ebenfalls.

Die Ergebnisse aus dem Wahlpflichtfach Kreatives Gestalten und Literaturwerkstatt 3 können sich sehen lassen.



Gedenkstätte Mauthausen



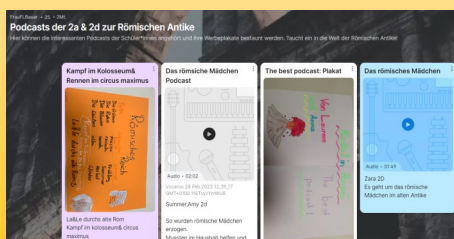
Eindrücke der Schüler:innen über das KZ Mauthausen

„Es war schlimm für mich, zu wissen, dass ich an einem Ort war, an dem tausende von Leuten getötet wurden.“
 „Es ist unglaublich, wie grausam Menschen sein können.“
 „Die Häftlinge mussten zu zweit auf einem Bett (70 x 90 cm) schlafen.“
 „Mich hat es betroffen gemacht, dass auch Behinderte und Leute, die kein Zuhause hatten, in das KZ gebracht wurden.“
 „Manchmal mussten die neuen Häftlinge stunden- oder tagelang in der Kälte stehen.“
 „Als ich die Bilder, wie es in den Wohnblöcken ausgesehen hat, sah, fand ich das sehr erschreckend.“
 „Besonders unwohl wurde mir beim Anblick der vielen Namen in diesem Raum. Ich fand es schwer zu begreifen, dass so viele Menschen ihr Leben lassen mussten.“
 „Mich hat es gewundert, dass Menschen aus vielen verschiedenen Ländern dort waren.“
 „Das KZ war für 6000 Menschen gebaut. Es waren dort bis zu 20.000 Gefangene auf einmal.“
 „Ich finde es schlimm, dass es so weit gekommen ist und ich hoffe, dass so etwas Schreckliches niemals wieder passieren wird.“

Reise ins Antike Rom

Als Abschlussarbeit zum Thema „Römische Antike“ haben die Klassen 2a und 2d eine Reise in die Vergangenheit gewagt und in **Partner:innen-Arbeit** einen **Podcast zu ihrem Lieblingsthema** gestaltet. Der Arbeitsprozess war intensiv, es mussten Informationen gesammelt, zusammengefasst und überarbeitet werden. Außerdem mussten sich die Schüler:innen überlegen, auf welche kreative Weise der Podcast gestaltet werden kann.

Taucht nun selbst ein in die Welt der römischen Antike!



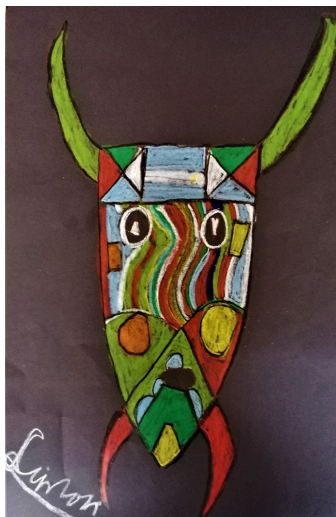
(Link zum Padlet auf unserer Homepage)

Der Glöckner von Notre Dame

Im Zug des Abonnements „Theater der Jugend“ besuchten einige Schüler:innen das **Musical „Disneys - Der Glöckner von Notre Dame“** im **Ronacher**. Die tragische **Geschichte des Glöckners Quasimodo** wurde mit bunten Bühnenbildern, akrobatischen Tanzeinlagen und pyrotechnischen Spezialeffects zum Leben erweckt und machte diesen Abend zu einem **ganz besonderen Erlebnis**.

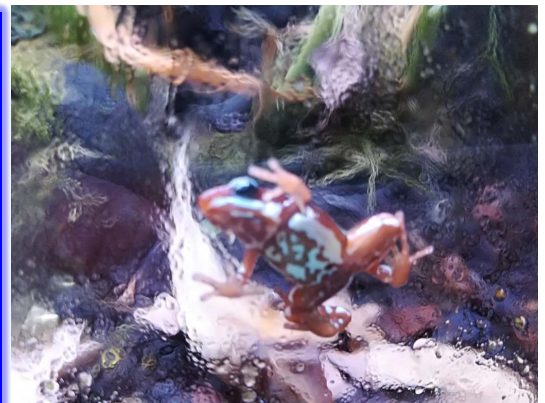
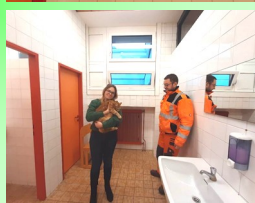


KUNSTECKE OZEANISCHE MASKEN, 2d



Allerlei Getier lebt in der Schule hier

In unseren **Terrarien** und **Aquarien** in den Klassen und am Gang können verschiedenste Tiere beobachtet werden: Buntbarsche, Guppies, Schwimwühlen, Wasserschildkröten, Pfeilgiftfrösche, Geckos, Achatschnecken, Zwergmäuse und ein Ameisenvolk. Besondere Exemplare wie der **Königslaubfrosch aus Australien** werden von der Frau Direktor persönlich begrüßt. Auch der **Schulteich** wird von Kindern betreut. Hier leben Molche, Unken und ein Stockentenpärchen. Die **Rettungsaktion einer Katze**, die im Fenster des Mädchenklos stecken blieb, wird uns lange in Erinnerung bleiben.



Die Welpen sind los

Auch Hundewelpen müssen einmal die Schulbank drücken und so konnte die Klasse 1c ganz besondere Gäste im Schulhaus begrüßen. Im Rahmen des Unterrichts besuchten die **Wolfsspitz-züchterinnen vom Kranzspitz** mit ihren sieben Wochen alten Welpen die Schüler:innen. Interessiert und sichtlich begeistert, informierten sich alle über die **Aufzucht und Haltung** von Hunden. „Die Schule braucht dringend einen Welpenraum“, forderten die Kinder.

Vielen Dank für den Besuch und wir hoffen, dass alle Hundebabys ein gutes Zuhause finden.



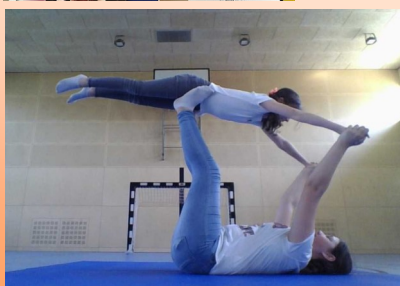
Raupenparty!

Die Kinder der 2c sind ganz aufgeregt, da unsere heimischen **Distelfalterraupen** für unser **Insekten-Projekt** endlich angekommen sind. Im Fach Biologie und Umweltkunde beschäftigt sich die Klasse mit dem Großthema der Insekten und nimmt aktuell die Schmetterlinge unter die Lupe. Wir werden in den nächsten Wochen **beobachten**, wie schnell die Raupen wachsen, sich verpuppen und anschließend Distelfalter schlüpfen. Wenn sie flugbereit sind, lassen wir sie an einem sonnigen Tag frei.



FIT-Tag - Schmetterlinge

An einem **fächerübergreifenden Projekttag** beschäftigte sich die Klasse 2c mit dem Thema „**Schmetterlinge**“. Eine **Schnitzeljagd** durch das Schulhaus führte zu **wichtigen Informationen** über die **Metamorphose**, die auf bunten Schmetterlingen zu finden war. Tipps dazu wurden von der Lehrperson gegeben. Anschließend wurden weitere kreative Stationen bewältigt, wie die **Anpassung** der Schmetterlinge an ihre Umwelt sowie auch das „**Insekten-Yoga**“, welches den Kindern besonders viel Spaß machte. Hier mussten sie bekannte Yoga-Posen, die in Insekten-Namen umgetauft wurden, nachstellen und per Foto auf ihrem Chromebook festhalten. Bestaunt die Kinder in den Posen der Bienenkönigin, dem Insektenhotel und der Fliege.



Elternexpert:innen 2a - Gärtnerei und Feuerwehr



„Unsere“ Eltern zeigten uns ihre Welt:
Frau Hartl zeigte uns einen spannenden Überblick über den Alltag eines **Gärtners/einer Gärtnerin** bzw. eines **Floristen/einer Floristin**. Wir lernten über die Eigenheiten dieser Berufe, ergründeten wichtige Details, wie ein **Glashausbetrieb** und der **Anbau von Pflanzen** funktionieren kann und versuchten uns im Anschluss selber als „Melonenbauern und -bäuerinnen“ mal sehen, was daraus wird.
Herr Schuller gewährte uns einen Überblick über die Aufgaben der **Freiwilligen Feuerwehr in Margarethen am Moos**. Wir bekamen eine Führung durch das Haus, durften Feuerwehrautos von innen sehen und viele Fragen stellen.

Herzlichen Dank an alle, wir haben unseren Lehrausgang sehr genossen und viel Spaß dabei gehabt!!



TOP RIDER - Verkehrssicherheitsprogramm



Unsere **ersten Klassen** nahmen am Mittwoch, 17. Mai, bei **sehr unfreundlichem Wetter** am „TOP RIDER“-Mobilitätsprogramm teil, welches vom ÖAMTC in Zusammenarbeit mit der AUVA kostenlos durchgeführt wurde. Die **Gefahren des Straßenverkehrs** – zu Fuß, mit dem **Rad/Scooter** oder als **Insasse im Auto** – wurden mit den Kindern diskutiert und richtige Verhaltenskonsequenzen gemeinsam erarbeitet. Da man die meisten Inhalte besser versteht, wenn man sie selbst erlebt, stand die **Selbsterfahrung im Mittelpunkt**. Die Kinder, Lehrer:innen und das ÖAMTC-Team **trotzten Wind und Regen** und konnten auch einige praktische Übungen durchführen. Das **richtige Bremsen** und Schleudern **auf regennasser Fahrbahn** war eine spannende Erfahrung. Mit den engagierten, situationselastischen Instruktor:innen des ÖAMTC war der actionreiche Vormittag ein voller Erfolg.

Ziel des Mobilitätsprogramms ist die Vermeidung von Unfällen.

Wir wünschen gute und sichere Fahrt bei jedem Wetter!



WIR sind ERSTE HILFE FIT - 4c

Wissen gibt Sicherheit
Intensives Üben für den Notfall
Rüstzeug für richtiges Handeln

**W
I
R**

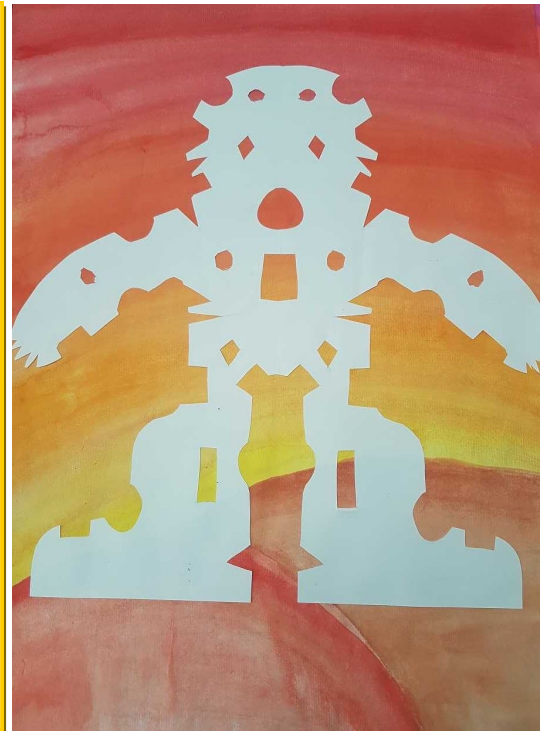
Ein **16-stündiger Erste-Hilfe-Kurs** bietet eine **umfassende Einführung in lebensrettende Maßnahmen** und grundlegende Erste-Hilfe-Techniken. Es ist großartig, dass die Schüler:innen der 4C daran teilgenommen haben. Das zeigt, dass schon in jungen Jahren das Bewusstsein für Erste-Hilfe gefördert wird.



01.06.2023 15:04

Der komische Geist - Surrealismus nach Magritte

Surrealismus bildet **Träume und Fantasiewelten** ab. Rene Magritte ist neben Dali einer der bekanntesten Vertreter der **Kunstrichtung**. Die Schülerinnen und Schüler der 2B beschäftigten sich mit dem Künstler und der Kunstrichtung, bevor sie aus Papier einen komischen Geist in der Technik des **Scherenschnitts** herstellten. Jede der entstandenen Figuren sieht anders aus und ist durch Kleinigkeiten zu unterscheiden. Die fertigen „Geister“ wurden schlussendlich noch in eine bunte Fantasielandschaft gesetzt.



Spielerstadt

Mit Spannung erwarteten die Schüler:innen der 3ab die beiden Einheiten der „**BEWEGTEN KLASSE**“, da eine Spielerstadt geplant war. Schon im Vorfeld überlegte sich jede Klasse in Kleingruppen tolle **Stationen**, die im Turnsaal aufgebaut wurden. Auch Namen der Stationen, die **Preise** und **eventuelle Gewinne** wurden auf selbst gestalteten Postern festgehalten. Als **Zahlungsmittel** wurden **Bohnen** zur Verfügung gestellt, benötigte Utensilien wurden selbst mitgebracht oder gegen Bohnen vor Ort ausgeborgt. Dann konnte es losgehen, und es war ein gelungenes Miteinander beispielsweise beim Glücksspiel im Casino, im Kino, beim Twister Battle, an der Cocktailbar, am Calisthenics-Gerät, beim Gaberl-Wettbewerb oder im Panna-Skill-Club. Ein großes Dankeschön ergeht an dieser Stelle auch an Mag. Pammer von der „**Tut gut**“-Initiative **NÖ** für die vielen wertvollen **Spielerideen zum Teambuilding** und zur Stärkung eines **wertschätzenden Miteinanders**.



Der Zauberlehrling

Lernprodukte zum Thema Balladen

Die Schüler:innen der 3. Klassen beschäftigten sich im Deutschunterricht mit dem Thema Balladen. Damit das interessenorientierte, begabungsfördernde Lernen auch dabei nicht zu kurz kommt, durften sie – basierend auf den **multiplen Intelligenzen nach Gardner** – aus einem **Aufgabenrepertoire** wählen und zu einer **Ballade ihrer Wahl** ein **Lernprodukt** erstellen. Es sind wirklich tolle Sachen entstanden, die zeigen, dass ihnen diese Aufgabe sichtlich Spaß gemacht hat.

Zauberlehrling, Lorelei, Nis Randers usw.
- neu interpretiert



Lego Spikes - konstruieren und programmieren



Die für den Unterricht der 5. bis 8. Klasse entwickelten SPIKE Primes bestehen aus LEGO Elementen und einer Hardware. Sie werden mit einer kindgerechten Programmiersprache gesteuert, die auf Scratch basiert.

Die Schüler:innen der 1B konnten diese Komponenten nutzen, um **motorisierte Modelle** zu bauen, die mit ihrer **Umwelt interagieren** und geeignet sind, **komplexe Problemstellungen** zu lösen.

Im Rahmen von **IBF-Workshops** lernten Interessierte die Roboter kennen. Es wurden einfache **Fahrgestelle** konstruiert und diese auf ihre Funktionstüchtigkeit in der Aula getestet. Danach wurde programmiert, wobei die Kinder **unterschiedliche Sensoren** (Abstandsmesser, Farbsensor, Drucksensor) und Motoren ausprobierten. Als Abschluss fand in der **Klasse 1B** ein **Projekttag** statt, bei dem die nun erfahrenen Kinder denjenigen helfen konnten, die noch nicht an den Nachmittagskursen teilgenommen hatten.

Eine **Expertin von NOE-Media** half uns tatkräftig bei der Umsetzung und zeigte uns, was die kleinen Lernroboter noch alles können. „Lass den Spike ein Quadrat abfahren! Drehe die Räder in einem bestimmten Winkel! Miss den Abstand und lass den Spike davor stehenbleiben!“ So wurde fächerübergreifend gearbeitet.

Kreativität und Spaß durften natürlich auch nicht zu kurz kommen und die Spikes auch individuell umgebaut.

Papierschöpfen

Was macht man mit alten Eierkartons?

- Ganz einfach Papier!

Bunte Papiere aus alten Eierschachteln hat die Nawi 4 Gruppe hergestellt. Daraus können jetzt Grußkarten, Liebesbriefe und vieles mehr entstehen.



Höhenstufen im Gebirge

Die Nawi 4 Gruppe beschäftigte sich mit der **natürlichen Konservierung von Lebensmitteln**. Von **Einlegen, Frieren, Vakuumieren** und **Einsalzen** bis hin zum **Räuchern** haben die Kinder zu allen Arten der Konservierung recherchiert.

Als praktische Übung bereiteten wir einen Surbraten von der Pute und vom Schwein sowie Sauerkraut zu.

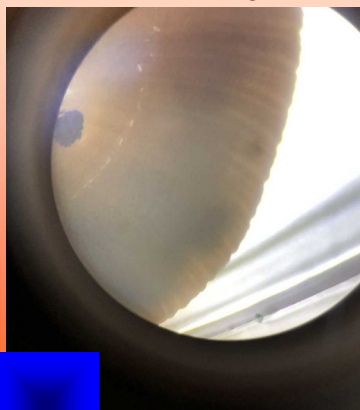
Die Verkostung war ein Genuss!!!



Was kriecht denn da?

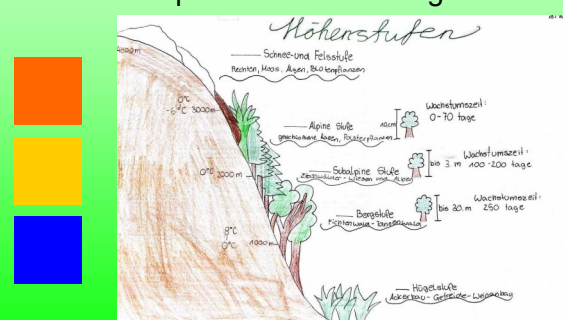
Neue Stereolupen im Einsatz

Im Zuge des Themenbereichs „Boden“ nahmen die Schüler:innen der 3. Klassen die wohl **wichtigsten Bodenbewohner** genau unter die Lupe: die **Regenwürmer**. Mithilfe neuer Stereolupen konnten sie deren Aufbau genau betrachten und zeichnen, aber auch die **Bewegung** der Tiere mit ihrem **Hautmuskelschlauch** nachvollziehen.



Höhenstufen im Gebirge

„Land der Berge, Land am Strome“ Österreich ist durch eine **Vielzahl an Landschaftstypen** geprägt. Welche **Vegetation** und **klimatischen Bedingungen** in den unterschiedlichen Höhenstufen herrschen, stellten die Schüler:innen der 3. Klassen in gelungenen Lernprodukten dar. Toll gemacht!



Alles ist erleuchtet! - Lightpainting



Lightpainting oder **Lichtmalerei** ist eine **fotografische Technik**, bei der mit Dunkelheit und verschiedenen Lichtquellen gearbeitet wird. Nachdem zuerst geklärt wurde, wie solche Aufnahmen entstehen, was eine **Blende und Belichtungszeit** sind, wurde mit Hilfe einer **App und mehreren Lichtquellen** experimentiert. Im halb abgedunkelten Raum zauberten die Künstler:innen der 2B mit einer Taschenlampe, einem Campinglicht und Knicklichtern **abstrakte Kunstwerke**.



Frauenlauf 2023



Am Sonntag, den 4. Juni, fand wieder der Frauenlauf in Wien statt. Unsere Schule nahm mit 18 Schülerinnen teil. Die **tolle Stimmung, sehr gutes Laufwetter** und **viel Motivation** führten zu **persönlichen Rekorden**.

Die Schulwertung gewann auch dieses Jahr Sophie Warlitsch aus der 2c.



Noch ein Laufereignis: Erstmals nahm eine EMS-Staffel beim **WIEN MARATHON** teil.



Mit Pfeil und Bogen

Unsere Schüler:innen begrüßten begeistert den **Bogensportverein Fischamend**. Die Kinder lernten, Pfeil und Bogen mit **Sorgfalt und Präzision** zu handhaben. Sie waren fasziniert von der Kunst des Bogenschießens und der **Konzentration**, die sie dabei entwickelten. Das Engagement des Vereins für den Sport und die lokale Gemeinschaft war wirklich inspirierend. Ein unvergessliches Erlebnis, das den Schüler:innen wertvolle Fähigkeiten gezeigt und **neue Freizeitmöglichkeiten** eröffnet hat.



Die Kugel rollt!

Die Buben der 1ac mussten beim **Bau einer Kugelbahn** **technisches Verständnis** und vor allem **Einfallsreichtum** unter Beweis stellen. Die Schüler überlegten, wie ihre Kugelbahn aussehen könnte, entwarfen dazu eine **Skizze** und erstellten auch gleich eine **Materialliste**. Sie mussten dabei auch überlegen, wie die Materialien am besten befestigt und kombiniert werden könnten. Ziel war es natürlich, dass die Kugelbahn funktioniert, aber auch die Gestaltung dieser war ein wichtiges Kriterium.



Hoch die Beete!



Die 4. Klassen haben sich im WPF Handwerkliche Werkstätten zum Thema „**Hochbeete selber bauen**“ informiert, Hochbeete geplant und Materiallisten erstellt. Dank einer Förderung konnten wir **Lärchenholz** kaufen und mit Messen, Sägen, Hobeln und Verschrauben beginnen. Nach nur **6 Arbeitsstunden** hatte jede Gruppe ihr Hochbeet aufgestellt. Von der Gemeinde bekamen wir dankenswerterweise Hackschnitzel, Rindenmulch und Humus geliefert. **Schicht für Schicht** wurden die Hochbeete gefüllt und für die Bepflanzung vorbereitet.
Auf dass unser Gemüse wächst und gedeiht!



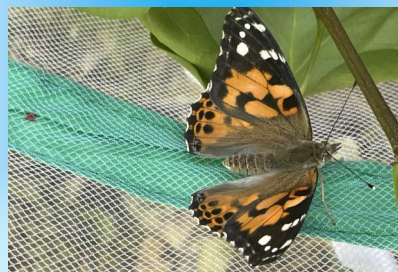
Straßenkunst

Kreativität, Schaffensfreude, Gemeinschaft und Spaß standen im Mittelpunkt der beiden Stunden im WPF Kreatives Gestalten 3. Die **Kreidebilder** zu erschaffen und Teil von ihnen zu werden, bereitete allen Beteiligten viel Vergnügen.



Geschlüpft!

Unsere **Distelfalter** in der Klasse 2c sind nun endlich geschlüpft und die Kinder konnten die beeindruckende Metamorphose über die letzten zwei Wochen beobachten. **Gemeinsam entließen wir die Schmetterlinge** im Schulhof in die **Freiheit**, wie auch unsere Schüler:innen bald in die Ferien entlassen werden!



Samenbomben

Als Abschluss der **Kooperation mit der Universität Wien** zum Thema „Phänologie heimischer Pflanzen“, formten die Teilnehmer:innen des IBF Kurs „**Biologisches Arbeiten**“ über 50 Samenbomben. Diese konnte man zum Teil bei der Klimanacht gewinnen und der Rest wurde nun in Schwadorf verteilt. **Mit etwas Glück wachsen schon bald insektenfreundliche Pflanzen am Straßenrand.**



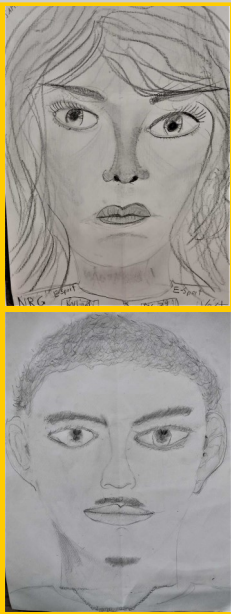
Heidelbeerjogurt = Heidelbeerjogurt?

Das wollten die Schüler:innen im WPF Ernährung und Gesundheit herausfinden.

Die Überraschung war groß, als sie feststellten, dass vier verschiedene Heidelbeerjogurts **unterschiedliche Inhaltsstoffe** hatten, sich aber auch in **Geschmack und Farbe unterschieden**. Nach der Verkostung beschäftigten sie sich mit dem umfangreichen Themenbereich „**Aromen**“ und gestalteten in Kleingruppen Infoblätter zu unterschiedlichen Aspekten, die im Anschluss präsentiert wurden. Bewusst auf die eigene Ernährung achten und andere über Gefahren aufklären – das ist jetzt ihr Ziel.



Kopfstudien

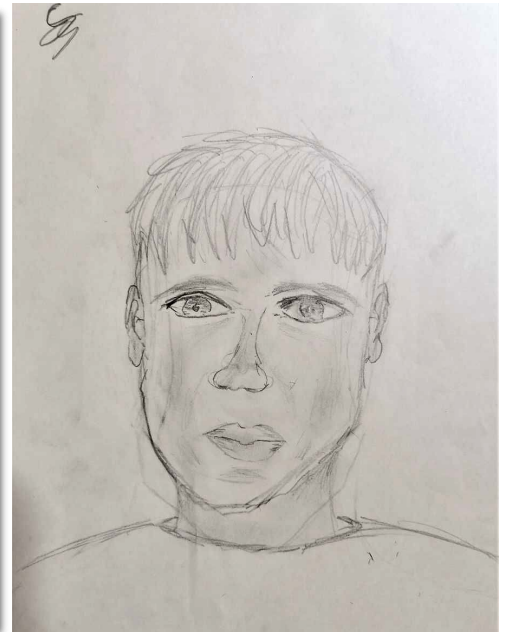


Realistische Porträts können sehr schwierig zu zeichnen sein. Es gibt so viele Eigenschaften, die beachtet werden müssen. Haben deine Gesichter auch immer Nasen in der Größe eines Elefantenrüssels oder einen Mund wie eine Banane?

Jedes Gesicht ist anders.

Ein Gesicht kann unterschiedliche Formen haben, eher oval, rund, kantig oder herzförmig sein. Auch sind Augen, Augenbrauen, Mund, Nase, Ohren und Haare ganz verschieden in Form und Größe. Jedoch gibt es Tipps, die helfen, ein Gesicht realitätsnah zu zeichnen und die typischen Fehler zu vermeiden.

Die Schülerinnen und Schüler der 2a und 2d beschäftigten sich im Gegenstand BE sehr intensiv mit diesem Thema und kamen sehr schnell zur Erkenntnis: Auch das kann man lernen und **Übung macht die Meisterin/den Meister.**



Leseprojekt der 2. Klassen

Im Rahmen des Deutsch-Unterrichts wählten sich alle Schüler:innen Bücher aus unserer **Schulbibliothek** aus, lasen diese und gestalteten im Anschluss daran **Minibücher** darüber. Die tollen Ergebnisse wurden vor der Klasse mündlich **präsentiert** und von den Mitschüler:innen dementsprechend bestaunt und beklatscht.



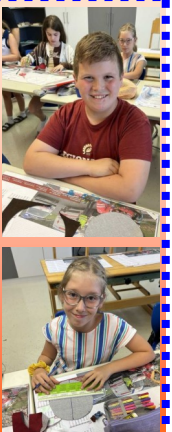
Ein erlesener Abend



Ein abwechslungsreicher **Leseabend** für die 1. Klassen fand am 15.06.2023 statt. Unser Motto lautete „**Wie im alten Rom**“, dabei gab es vier **verschiedene Stationen** zu besuchen. In der Schulküche wurde zum Thema „**Essen wie bei den Römern**“ Fladenbrot mit Belag zubereitet und genossen.

Ein römisches Spiel konnten die Teilnehmer:innen in der Station „**Basteln und Spielen wie bei den Römern**“ selbst herstellen und sogleich ausprobieren. Hierbei wurde ein kleines Mühlespiel auf die Innenseite eines Lederflecks aufgezeichnet und mit den dazugehörigen Spielsteinen kann es für unterwegs bequem im Beutel verwahrt und transportiert werden.

In der dritten Station, der „**Vorlesestation**“, stellten sich zum Vorlesen Maria und Juliane Pober zur Verfügung. Die letzte Station bildete die „**Schmökeria**“. Unser Schulbuchhändler, Herr Serringer aus Hainburg, stellte uns drei Kartons mit neuen Büchern zur Verfügung.



TICK-TACK
Upcycling, TW 3

Umweltfreundliche Stadt der Zukunft



Die Buben der 1abc haben sich in „MINT“ mit den Themen Nachhaltigkeit und erneuerbare Energien auseinandergesetzt und überlegten, wie eine umweltfreundliche Stadt der Zukunft aussehen könnte und was diese bräuchte. Dazu bauten sie aus diversen Materialien (Holz, Karton, Recyclingmaterialien usw.) Einzelteile, die am Ende zu einem gemeinsamen Modell zusammengesetzt wurden. Neben dem nötigen Hintergrundwissen, das sie sich davor angeeignet hatten, waren vor allem Teamarbeit, Kreativität und handwerkliches Geschick gefragt. Stolz präsentierten stellvertretend für die gesamte Gruppe zwei Schüler das fertige Modell im Rahmen der „Klimanacht“ den interessierten Gästen.

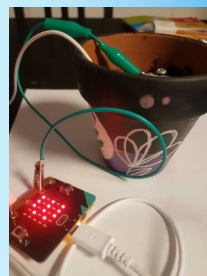
Windkraft

Im Rahmen des Förder-Projektes „**Wissenschaft trifft Schule**“ baute die NAWI-Gruppe der 3. Klassen eine Kleinstwindkraftanlage. Dabei wurden **mithilfe des 3D-Druckers eigene Bauteile** modelliert und gedruckt. Unsere Schüler:innen haben im Rahmen dieses Projekts nicht nur ihr **technisches Wissen erweitert**, sondern auch ihre **Teamarbeit, Problemlösungsfähigkeiten und Kreativität** unter Beweis gestellt. Die Windkraftanlage zeigt, wie **moderne Technologien für nachhaltige Energiegewinnung** genutzt werden können.



MINT- Bau einer Trockenmess-Station

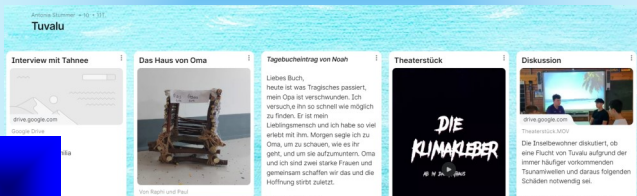
Im Fach MINT lernten die Mädls den **Mini-Computer Microbit** spielerisch kennen, bevor sie damit eine Trockenmess-Station konstruierten. Zuerst wurden **Blumentöpfe gestaltet**, in denen Blumensamen eingesetzt wurden. An dem Microbit wurden **Krokodilklemmen** montiert und diese dann mit **Nägeln in der Erde** befestigt. Dann wurde der Microbit so programmiert, dass er einen Wert zwischen 0 und 1023 - je nach dem **Feuchtigkeitsgrad der Erde** - ausgibt. Bei Null und etwas darüber muss man gießen, bei 1023 ist die Erde bereits zu feucht, dazwischen ist der Wert ideal. Anhand eines **Messprotokolls** kann man herausfinden, wie stark und oft man gießen muss.



Tuvalu - Bis zum nächsten Sturm

Hallo, wir, die Schüler:innen der 3a, heißen dich in Tuvalu willkommen. Ach, du kennst den **Inselstaat im Pazifischen Ozean** gar nicht?

Dann lerne ihn, seine **Bewohner:innen und seine Probleme** durch unsere **Padlet-Beiträge**, die im fächerübergreifenden **Projektunterricht** innerhalb einer Woche erstellt wurden, kennen. Aber du kannst noch viel mehr entdecken, denn wir durften uns aussuchen, **was, wie, mit wem, wann und wo wir arbeiten** wollten. Bei der **Präsentation** in der Klasse konnten wir dann auch sogleich gemeinsam **reflektieren und evaluieren**, worauf wir bei der Umsetzung beim nächsten Mal noch besser achten sollten - **so geht lernen!**



Baumbücher

„Das Gestalten der Baumbücher bereitete jedem in der 2b großen Spaß. Jeder konnte sein individuelles Buch erstellen, malen oder schreiben. **Jedes Baumbuch ist anders. Eines ist zusammengeheftet, das andere zusammengeklebt. Egal wie es gestaltet wurde, jeder hat viel dazugelernt.**“ (Klassenreporter Tim K., 2b)



Klimanacht & Buchpräsentation

Am 6. Juni fand von 18:00 Uhr - 20:30 Uhr eine „Klimanacht“ in der EMS Schwadorf statt.

Im **ersten Teil des Abends** präsentieren die Schüler:innen an **16 Informationsständen** diverse **Projekte und Lernprodukte** rund um das Thema „**globaler Klimawandel**“. Hierbei wurden die **zahlreichen Besucher:innen** durch den Schulgarten, vorbei an einem **Windkraftwerk**, hin zu einem **Insektenhotel** und **Hochbeeten** geführt. An den Informationsständen im ersten Stock erklärten Schüler:innen Global Goals, Musterstädte mit Solarversorgung, Wetterstationen, die errechnete CO₂-Bilanz und vieles mehr. Außerdem konnten die Besucher:innen **Fleischalternativen** wie Mehlwürmer und Heimchen kosten oder bei einem Glücksrad **Samenbomben** gewinnen, um ihre Umwelt insektenfreundlicher zu gestalten. Nach zahlreichen Gesprächen, bei denen die Kinder ihr Wissen unter Beweis stellen konnten, und einer Stärkung am **klimafreundlichen Buffet** der 3. Klassen, begann der **zweite Teil des Abends** - die **Siegerehrung des Literaturwettbewerbs** mit dem Thema „**Die Welt in 100 Jahren**“. Die Jury, Mitglieder der **Hainburger Autorenrunde**, trugen die ausgewählten Texte aus dem entstandenen **Buch mit 135 eingereichten Beiträgen** vor. **Umrahmt** wurde diese **Lesung** von unserem **Schulchor**, der den Abend mit dem Lied „**What a Wonderful World**“ passend ausklingen ließ.

EMS SCHWADORF

KLIMANACHT

18:00 bis 18:30:
Begrüßung mit Sektempfang

18:30 bis 19:30:
individuelle Besichtigung der Informationsstände
Vorstellung der Klimaprojekte
(inkl. klimafreundlichem Buffet der Klassen 3b/3c)

19:30 bis 20:30: Siegerehrung
Literaturwettbewerb
„Die Welt in 100 Jahren“

DIENSTAG, 06. JUNI 2023
18:00 BIS 20:30 UHR

EMS SCHWADORF
OBERE UMFANGHURTSSTRASSE 16
2432 SCHWADORF

by Florian 4a



Foto-Presseteam
Emilie & Johanna,
3a



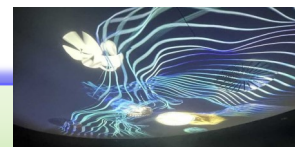
Unter den Gästen u.a. Bgm. Jürgen Maschl, Bgm. Martin Kolber, Bgm. Robert Szekely, NR Werner Herbert, GGR Brigitte Richter, Vors. CoR Hans Rupp, VS-Leit. Maria Trabos



Eine musikalische Exkursion



Eine interessante Exkursion führte die 2C und 2D Klasse nach Wien in den ersten Bezirk. Gestartet wurde im **Haus der Musik**, das mit Ausstellungen über 4 Etagen und vielen **interaktiven Stationen** bei allen SchülerInnen gut ankam. Außerdem konnten auf einem Videobildschirm die **Wiener Philharmoniker** dirigiert werden. Nach diesem Besuch führte der Weg zur **Multimediashow „Mythos Mozart“**, die die Klassen in das Wien zu Mozarts Zeiten versetzte.



Kreative Mathematik

FLIPPED CLASSROOM

ist bei uns nicht nur ein Schlagwort. In den 3. Klassen wurde er auf sehr kreative Weise durchgeführt. Als Hausübung und **Vorbereitung für die nächste Stunde** haben die Kinder ein Lapbook zum **Thema Vieleck** gestaltet. So konnten sie die Herleitung der Formeln spielerisch kennenlernen. Ihr neues Wissen wurde **in der Schule** mit **praktischen Beispielen** gefestigt.



Internationale Küche

Cocina española

¡Viven los países hispano-hablantes y su comida muy rica!

Die Schüler:innen des WPFs Spanisch stellten ihr Kochtalent unter Beweis und zauberten ein **spanisch-lateinamerikanisches Menü** auf den Tisch. Genossen wurden **Salsas mit Tortilla-Chips**, als Hauptspeise wurden **Burritos** serviert und der süße Ausklang bestand aus **Churros** (Brandteiggebäck im Öl gebacken) gerollt in Zucker-Zimt.



English Cooking with Stella, 4c

Look here, a marvellous and tasty recipe.

You will like it. Just have a try and enjoy. Yummy.

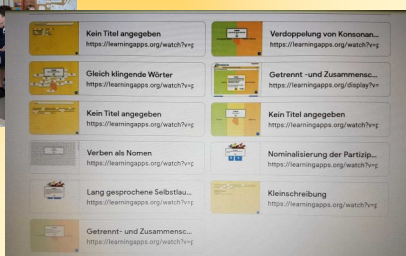


Lernen durch Lehren

Rechtschreibregeln finden und anwenden –

das waren Ziele, die die Schüler:innen der 3a im Deutschunterricht erreichen sollten. Also wurden in Partnerarbeit mit Hilfe unterstützender Literatur Regeln zu je einem Rechtschreibungsschwerpunkt erarbeitet und auf einem Plakat festgehalten.

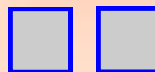
Anschließend **erstellten** die Lernenden dazu passend eine **Learning App**, um die Inhalte erstens selbst zu verinnerlichen und zweitens um den Kolleg:innen die Möglichkeit zu bieten, im Rahmen einer Unterrichtsstunde anhand der präsentierten Regeln diese auch gleich anzuwenden. Somit wurden sie selbst zu Lernenden und Lehrenden und es waren **lernzentrierte, bereichernde Einheiten**.



Die Schule steht Kopf

Physikstunde der 3c: Papier wird zu Rollen zusammengeklebt. Die Öffnung wird mit schwarzem bzw. mit transparentem Papier verschlossen. Ein Loch wird gebohrt. Die Rollen werden ineinandergesteckt.

Dann können wir endlich durch unsere **Camera obscura** schauen. Hurra, die Schule steht auf dem Kopf, ebenso die Bäume, die Kinder usw... Wir experimentieren und verändern die Lochgröße (Blendengröße) und den Abstand von Mattscheibe bzw. Gegenstand. Die entstehenden **Bilder** sind scharf, unscharf, hell, dunkel, bunt aber auf jeden Fall **spiegelverkehrt und sie stehen am Kopf**.



Neues Design



Auch dieses Jahr kreierten Künstler:innen aus den dritten Klassen ausgefallene Designs für unseren „Study Buddy“ des kommenden Schuljahres. Ausgewählt für das Coverdesign wurde der kreative Entwurf von Ksenija Rankovic, 3a.

Mit Blickpunkt auf die Etablierung einer **begabungsfördernden Lernkultur** werden durch **unterschiedliche Methoden** Zeit und Raum für **selbstgesteuertes und individualisiertes Lernen** geschaffen. In der Praxis entstehen u.a. Lernprodukte wie Minibücher, Portfolios, Videos u.v.m..

Lernwege - Hexenverfolgung

Viele Wege führen zum Ziel!

Das beweisen die Ergebnisse aus dem Geschichtsunterricht der 3. Klassen.

Das Wort „Hexenverfolgung“ diente als **Input**. Nun waren die Schüler:innen gefordert, ihr **Vorwissen** zu **aktivieren**. Im nächsten Schritt mussten sie sich ihren **Lernweg überlegen**, den sie gehen würden, um neues Wissen zum Thema zu bekommen.

Die **Wege waren sehr unterschiedlich** und inkludierten die Internetrecherche anhand von vorgeschlagenen oder selbst gesuchten Seiten, das Anschauen von Lernvideos und Kurzdokus, Lesen von bereitgestellten Texten, Festhalten der Ergebnisse auf Schmierpapier, digital oder gleich analog am Endprodukt und vieles mehr. Letztendlich war es auch noch wichtig zu **reflektieren** und **präsentieren**.



Challenge accepted!

In einer **vorwissenschaftlichen Arbeit** stecken viel Zeit und Mühe, doch unsere 4. Klassen haben die Herausforderung angenommen. Was mit der **Themensammlung** im Herbst begann, wurde dann besprochen, recherchiert, formuliert, geschrieben und mit **passenden Quellen** versehen, bis im Frühling endlich das Ziel erreicht war: **Großartige Mini-Facharbeiten** aus ganz unterschiedlichen Bereichen, die sich sehen (und lesen) lassen können!

Von Baseball über Raketenantriebe bis zur Schnecke waren **verschiedenste Interessensgebiete** vertreten.

Ihr könnt wirklich stolz auf euch sein – wir sind es auch!

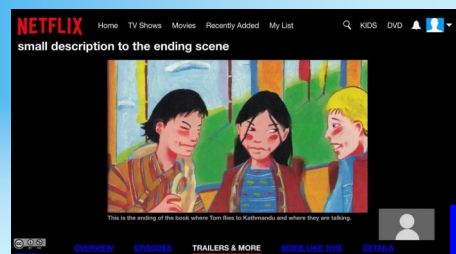
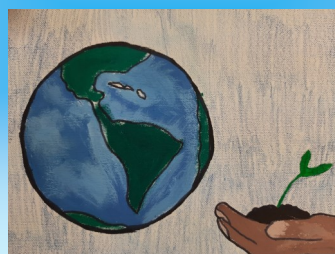
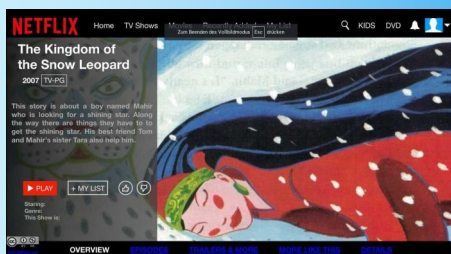


4 Cs

Creativity, Competence, Critical Thinking and Collaboration in the English classroom...

... that is what we did in the 3 rd grade:

- ⇒ Creating an audio file about a topic and upload it .
- ⇒ Reading a self-selected book and create a Netflix-template, a Kahoot, a comic or a simple show.
- ⇒ Pupils are writing a text together about „My dream school“.
- ⇒ Reading and talking about the Earth day and being green and what we can do.

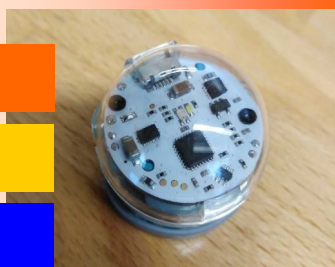




Für jedes Semester erstellt das Team der EMS ein vielfältiges Angebot an frei wählbaren Seminaren und Workshops, Kursen und Unverbindlichen Übungen — das von vielen Kindern gerne gebucht wird. Die nächsten Seiten zeigen eine bunte Mischung aus einigen Workshops.

IBF Robotik-Ozobots

Teilnehmer:innen der ersten, zweiten und vierten Klassen bildeten in diesem Workshop ein **tolles Team**. Die **Profis** zeigten den **Techniker:innen** spielerisch anhand eines **Hindernisparcours** in der Aula, wie sich ein **Roboter steuern** lässt. Gemeinsam gestalteten sie eine Fahrstrecke, die der Ozobot problemlos bewältigte, und die Kinder lernten, auf welche **Farbkombination** der Roboter wie reagiert.



IBF Robotik-Microbits

Der micro:bit ist ein kleiner **Einplatinencomputer**. Er verfügt über eine LED-Matrix und 2 Knöpfe, die beliebig programmiert werden können.

In unserem IBF-Kurs schlossen die Kinder die **Mikrocomputer** an ihre **Chromebooks** an, um danach mit **Blockprogrammierung** witzige Effekte zu generieren. Die **LED-Lämpchen** leuchteten um die Wette, die Kinder ließen **Herzen** leuchten, ihren **Namen als Laufschrift** erscheinen und erschufen kleine **Spiele wie Schere-Stein-Papier**.



IBF Kurs Schnupperklettern

An zwei Dienstagen im Mai war es endlich soweit und es fand in der **Kletterhalle im 1. Bezirk** das Schnupperklettern statt. Zu Beginn stand **Aufwärmen** am Programm. Mit Bewegungs- und Koordinationsaufgaben wurde bereits die **richtige Technik** gelernt. Danach ging es an die **Boulderwand**, wo zunächst das richtige Landen geübt wurde. Schließlich kam die große Herausforderung auf die Teilnehmer*innen zu – **Seilklettern**. Zunächst gab es eine Einführung in die **Klettersprache** und in das **richtige Sichern**. Alle stolz, die **Herausforderungen gemeistert** zu haben!



Tooooooor!

Unsere Schulmannschaft zeigte **Teamgeist und Einsatzbereitschaft** bei der heurigen **U13/U15 Fußball-Schülerliga**. Das Team wuchs durch Zusammenarbeit und Zusammenhalt, profitierte von der Erfahrung gegen starke Gegner und knüpfte neue Freundschaften. Diese wertvollen Lernprozesse und Teamerfahrungen sind wichtige Grundlagen für zukünftige Erfolge. Die Spieler können **stolz auf ihre Leistung** sein und werden gestärkt in kommenden Turnieren antreten.

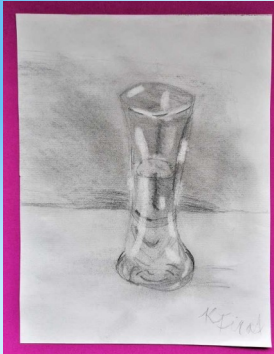
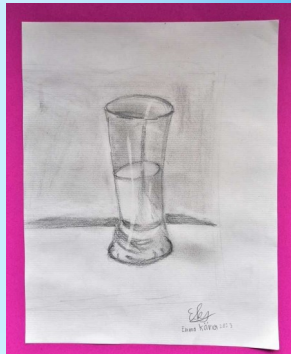


IBF „Zeichnen in 3D“

Zeichne eine Kugel in 3D, überlege dir vorher genau, wo die **Lichtquelle** ist. **Schattierungen und Verblendungen** mit dem Bleistift sind dabei wichtig. Nachdem dieser erste Auftrag geglückt war, übertrugen die Schüler:innen die Kenntnis von Rundungen und Schattierungen auf **Kaffeetassen**. Die nächste Schwierigkeit war, **Glas zu zeichnen**.

Glas ist transparent, doch es verzerrt häufig das Bild des Hintergrundes. Außerdem fängt es Lichtreflexe ein und besitzt sogar Schattierungen. Dies alles mit dem Bleistift zu Papier zu bringen, scheint zunächst schwierig. Das gezeichnete Glas soll ja tatsächlich durchscheinend wirken, ein sehr **genaues Auge** war gefragt, denn vieles ist nicht auf den ersten Blick ersichtlich.

Die Ergebnisse haben selbst die Schüler:innen dieses IBF-Kurses erstaunt: „Ich wusste gar nicht, dass ich so gut zeichnen kann!“



Schrumpffolie

Bei diesem Workshop wurden kreative **Schlüsselanhänger aus Schrumpffolie** gebastelt. **Wie funktioniert das?**

Man kann auf diese spezielle Folie Motive eigener Wahl übertragen oder selbst zeichnen.

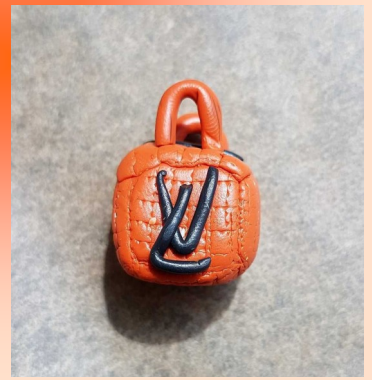
Anschließend wird die Folie in den Ofen gelegt und schrumpft um die Hälfte ihrer Größe zusammen und wird härter und dicker. Die fertigen Plättchen werden dann noch an Schlüsselanhänger-Rohlinge montiert und schon hat man einen neuen Anhänger oder ein passendes Geschenk.



Klein aber oho - Polymer Clay

Großen Spaß hatten die Teilnehmerinnen dieses IBF-Workshops beim Gestalten kleiner Figuren und Anhänger aus Polymer-Clay. Es wurden kleine Emojis, Herzen, Taschen, Eulen und - passend zur Jahreszeit - Eisstanitzel geformt und geknetet.

Diese schmücken nun so manchen Hals, Schlüsselbund oder werden als **kleines Präsent mit großer Wirkung** weiter verschenkt.



Tontechnik

In diesem Jahr wurde nach der Coronapause eine **neue Tontechnik-Crew** ins Leben gerufen. Die Gruppe besteht aus **engagierten Audio-begeisterten**, die ihr Wissen und ihre Fähigkeiten in der Tontechnik vertiefen möchten. Als Teil ihrer Verantwortung wird die Tontechnikgruppe zukünftig für die Musik und Mikrofone bei Veranstaltungen der EMS Schwadorf tätig sein.



Grüne Schule im botanischen Garten



Unterricht im dunklen Klassenzimmer - muss das sein?
Die „Grüne Schule“ des botanischen Gartens Wien beweist, dass **Lernen** auch an **außerschulischen Orten** Früchte tragen kann. In einem dreistündigen Workshop wurden die Schüler:innen des IBF Kurs „**Biologisches Arbeiten**“ selbst zu **Forscher:innen** und streiften durch die zahlreichen Beete, um die phänologischen Phasen verschiedener krautiger Pflanzen zu bestimmen. Nachdem sie ihre Ergebnisse vor den anderen Schüler:innen präsentiert hatten, wurden wir noch durch den botanischen Garten geführt, vorbei an einem **Bambushain**, bestehend aus nur drei Individuen und den berühmt berüchtigten „**schreienden Alraunen**“ aus Harry Potter.



Botanikexkursion mit Expertin

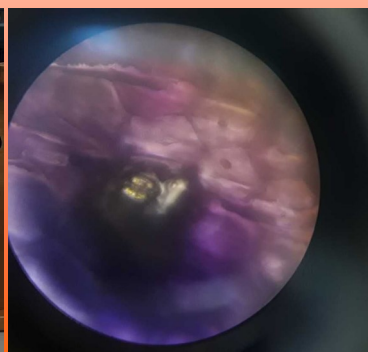
Die jungen Forscher:innen des Bio-IBF Kurses lernten durch eine **Expertin des AECCs** Biologie die unterschiedlichen phänologischen Stadien krautiger Pflanzen kennen. Mithilfe dieser Kenntnisse werden sie in den nächsten Monaten eine **Grünfläche ihrer Wahl dokumentieren**, um zu **beobachten**, welchen **Einfluss der Klimawandel** auf die Entwicklung unserer heimischen Pflanzen hat.



Experimente Fotosynthese

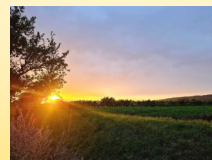
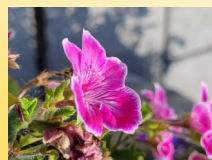
Zum **Abschluss** des heurigen **ersten MINT-Durchganges**, zeigten die Mädls der Klassen 1a und 1b noch einmal, was sie alles gelernt haben!

Bei einem Stationenbetrieb zum Thema „Fotosynthese“ bedienten sie selbstständig die **Mikroskope**, um die **Spaltöffnungen** eines Blattes zu betrachten, zählten die **Luftbläschen**, welche die Wasserpest produzierte, und machten einen **Iodnachweis**, um den Zusammenhang zwischen Licht und Stärkespeicherung zu verstehen. Die zukünftigen Wissenschaftler:innen arbeiteten konzentriert und so verging die letzte Einheit wie im Flug.



Fotografische Talente

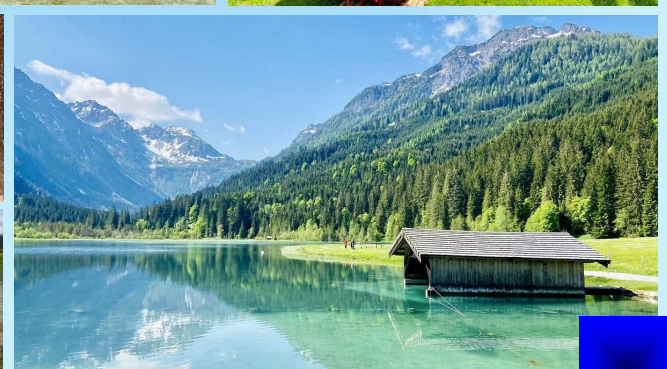
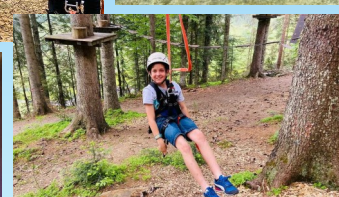
In diesem Schuljahr hatten die Schüler:innen die Möglichkeit, zu unterschiedlichen Themen wie z.B. „Abendstimmung“ freiwillig Motive zu suchen und zu fotografieren. Ali, Jonas, Julia, Philipp, Paul, Stefan, Maritta, Melanie und Martin und Günce - **wir sind von eurem fotografischen Talent begeistert!**



Projektwoche Wagrain 1. Klassen

Unsere Projekttage in Wagrain mit viel Spaß, Action und Sonne pur!

Busfahrt - Salzbergwerk Hallein – Hochseilklettergarten – Floßbau – Soccerpark – Jägersee - Erkundungslauf - Jugendhotel Oberwimm – Turnhalle – Trampolin – Boulderraum – Soccerhalle – gutes Essen – Grillabend – Frühstücksbuffet – Beachvolleyball – Chillen in der Hängematte – Spannung – Action – Erlebnis – Spaß – Überwindung – Genuss – Sonne ... und vieles mehr ...
- das waren unsere ersten Projekttage im Salzburgerland



Projektwoche in Kleinarl – 2a

Schlechte Wetterprognosen haben uns alle ein wenig nervös gemacht, doch wenn Englein reisen ...
 ... von Salzburger Schnürlregen bis feinstem Sonnenschein war alles dabei und das immer zur rechten Zeit.
 So konnten wir eine **Schlucht** durchwandern, **Burg Hohenwerfen** näher besichtigen, wobei besonders tapfere
 Schüler diverse **Folterinstrumente** ausprobierten, die **Greifvogelschau** mit waghalsigen Kunststücken
 bestaunen, den hauseigenen **riesigen Spielplatz** unsicher machen, im **Waldseilgarten** Mut beweisen und
 Ängste überwinden, **Friskäse** und „**Schwadorfer Weckerl**“ produzieren, zum **Jägersee**, der „Karibik des
 Pongaus“, wandern und zu guter Letzt in der **Therme Amade** Looping-Rutschen und Wellenbad ausprobieren.
 Beim **Abschlussabend** gab es zuerst eine Feedbackrunde, bei der von den Schülerinnen und Schülern
 besonders betont wurde, wie diese gemeinsame Woche den **Teamgeist** und die **Klassengemeinschaft**
 gestärkt haben, dann selbst kreierte und mit Begeisterung einstudierte **Sketches** und natürlich als
 krönenden Abschluss eine **Disco**, bei der auch die Playlist gemeinsam erstellt wurde.
 ... alles in allem eine **wunderschöne, aufregende, lustige und spannende Woche!!**



Projekttag Annaberg – 2c

Die Klasse 2c verbrachte ereignisreiche, lustige und spannende Projekttag im Jungen Hotel in Annaberg. Das Wetter spielte leider während dieser Tage nicht mit, jedoch machten wir das Beste daraus. Wir wanderten mit einem **Förster** auf einem **Naturlehrpfad** quer durch den Wald und überbrückten das schlechte Wetter mit einem Uno-Turnier. Zusätzlich besuchten wir die **erLebzelterei in Mariazell**, wo wir den Bäcker:innen beim Herstellen und Verzieren von Lebkuchen über die Schulter schauen durften. Das Highlight war die mehrmalige Fahrt mit der **Allwetterrodelbahn in Türnitz**, wo Adrenalinjunkies und Raudis um die Wette gefahren sind.



Teambuilding-Tage in St. Barbara im Mürztal - 2d



„Wir waren in einer großen Kletterhalle, wo wir viel zu kleine Schuhe, nämlich Kletterschuhe, bekamen. Nur manche konnten die höchste Leiter bezwingen, aber alle haben es ausprobiert.“



Vom 5. bis 7. Juni war die 2d in der Steiermark.
Unser Außenreporter:innen -Team berichtet:

„Weil wir so fleißig waren, hat uns die Frau Fachlehrerin ein Eis gekauft und am Abend hatten wir eine Disco.“

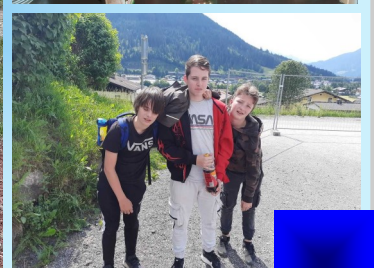
„Am Montag, um 8:00 Uhr, fuhren wir Richtung Veitsch los. Am ersten Tag regnete es fast nur, wir wollten ursprünglich zum größten begehbaren Holzkreuz wandern. Statt-dessen spielten wir Spiele im Seminarraum und gingen im Hallenbad des Hotels schwimmen. Anschließend gab es Abendessen von einem tollen Buffet.“



„Am letzten Tag machten wir uns nach dem Frühstück auf den Weg nach Tünnitz, dort trafen wir die Klasse 2c und gemeinsam düsten wir den Berg mit der Sommerrodelbahn EIBL Jet hinunter!“

Projektwoche Eben im Pongau - 3c

Am 12. Juni ging es mit dem Zug nach Eben im Pongau in den **Edthof**. Gleich nach der Ankunft stand der Besuch der **Thema Amade** am Programm. Am Dienstag fuhren wir dann mit dem Bus zur **Bergbahn Hochwurzen**, wo es mit der Gondel bergauf ging. Nach dem Mittagessen auf der Hütte bekamen wir Anweisungen vom Guide und fuhren mit dem **Mountain Gokart** bergab. In dieser Woche waren wir sogar **Selbstversorger:innen** und so bereiteten wir uns das Frühstück mit frischen Semmeln, Toasts, Kakao und selbstgemachten Eierspeisen zu. Zum Abendessen gab es Schinken-Käse-Toasts, Pizza und es wurde sogar gegrillt! Am Mittwoch besuchten wir die **Stadt Salzburg** und besuchten nach einem Spaziergang durch die Altstadt die Getreidegasse und anschließend das Haus der Natur. Der Donnerstag war dann wieder ganz dem Spaß und Sport gewidmet. Am **Rittis** in der Ramsau fuhren wir mit der **Sommerrodelbahn** und mit der **Flyline**. Geschicklichkeit war dann im **Hochseilkletterpark** gefragt. Am letzten Abend gab es dann noch einen gemütlichen Besuch auf der **Reitlehenalm** mit dem kulinarischen Highlight: **Kaiserschmarren!**
Ziemlich müde, aber voller lustiger Erinnerungen, ging es am Freitag zurück!



Waldschule Lobau

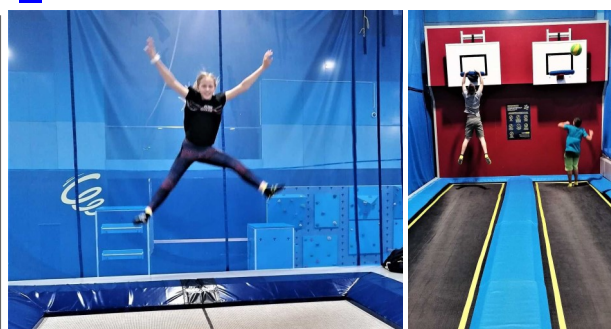


Am Dienstag, dem 13.6.2023, bestiegen die Klassen 2B und 2C aufgeregt den Reisebus. Unser Ziel: das **Nationalparkhaus Wien**. Schon beim Aussteigen konnten Laute der Bewunderung für die **atemberaubende Natur** vernommen werden. Da war es klar, dass die Schüler:innen wissbegierig dem **interaktiven Vortrag** über die Tier- und Pflanzenwelt lauschten. Bei bestem Wetter wanderten die Klassen anschließend den **Naturerlebnispfad** entlang, welcher sie direkt **an der Donau** entlang zu einem **Ausblickssteg** führte. Hier wurden **Schildkröten und Frösche** bestaunt. Unter den geübten Blicken unserer Begleiter, Karin und Ernst, konnten die Kinder die Flora und Fauna aus nächster Nähe bestaunen und lernten zudem etwas über die Gegebenheiten, wie beispielsweise **Orchideen** leben.
Die Zeit verging viel zu schnell.

Die 2a - ganz sportlich unterwegs

Ins **FUN LAB**, Österreichs größtem **Trampolin- und Freestylepark**, wollten wir schon lange. Die Aktion „**Monat des Schulsports**“ hat uns die Entscheidung dazu dank Förderung leicht gemacht.

Neben Aktivierung der gesamten Muskulatur inklusive Schwitzkur und **Steigerung der Aufmerksamkeit** bei diversen Spielen intensivierten wir unsere Klassengemeinschaft noch ein bisschen mehr, wobei der **Spaß und die Freude an Spiel und Sport** im Vordergrund standen.



Tierische Begegnungen und himmlische Ausblicke



Ein Lehrausgang in Biologie führte die 2a und die 2d in den **Naturpark Hohe Wand**: Wir beobachteten Rothirsche, Steinböcke und Mufflons (die Murmeltiere haben sich leider erfolgreich versteckt) in ihrem Lebensraum, wir streichelten und fütterten Ziegen, Ponys, Esel, Minischweine und Hasen. Die Alpakas flößten uns ein wenig Respekt ein – man weiß ja nie!

Nach einer Rast am Abenteuerspielplatz wandelten wir zum Abschluss noch in schwindelerregender Höhe am **Skywalk** und genossen die

Aussicht bis zum Neusiedler See!

Lesecub goes outdoors

Gemeinsam wurden die **Outdoor-Möbel** unserer **Bibliotheksterrasse** in Schuss gebracht und gleich eingeweiht. So konnten wir beim Lesen ausgewählter Lektüren die Sonne genießen und fleißig Vitamin D tanken!



Stop Littering - 2b

Am 5.Juni ging es für die 2b los, in **Schwadorf Müll** zu **sammeln**. Wir staunten nicht schlecht, was alles neben den Wegen entsorgt wird. Hauptsächlich Zigarettensammel und Glasflaschen in jeder Größe.



Nächstes Jahr wollen wir diese wichtige Aktion wieder durchführen!

Schülerinnen und Schüler, die nicht auf den Fotos zu finden sind, waren zum Zeitpunkt der Aufnahme im September 2022 entweder verhindert oder noch nicht an der Schule.

Klassenteam:
DP **Bettina Titze**
DP Sabine Niklas

Alteneichinger Niklas, Demirel Esma, Ebinger Felix, Firat Kebira Esma, Hauzinger Anika, Herbert Lara, Herbert Paul, Herbert Peter, Hofer Alexander, Jovicki Marko, Kaurin Lovro, Knett Lina, König Emma, Murhammer Valerie, Ostojic Stefan, Pradt Lea Sophie, Rexhaj Florian, Rus Lucas, Speckmayer Felix, Süss Joel, Taschner Sophie, Tastan Nisa, Tudor Lea-Naomi, Welte David, Zenuni Alea



1A

Klassenteam:
Katja Juschicz, BEd
Michael Blaha, BEd
Mario Dangl, MA BEd

Acikel Mustafa, Atak Volkan, Blahos Lena, Ceyhan Özlem, Dimovski Amelie, Edenhofer Leonard, Emini Rajana, Goricanec Ben, Jakovljevic Anna, Jetschko Alexander, Kammerer Laura, Kazda Manuel, Kellner Manuel, Kremer Leonie, Maly Cäcilia, Marchuk Makar, Oppelmayer Pia, Pepaj Ella, Petsch Clemens, Sadojevic Pia, Schröck Timo, Strobl Katharina, Umprecht Annika, Varga Fernanda, Witzany Lena



1B

Klassenteam:
Michael Mauthner, BEd
Mag. Christoph Buda
Angenbauer Theresa, Bauer Lisa, Bayer Henrik, Güclü Esila, Haberhauer Elisa, Kabasser Larissa, Kaufmann Lena, Kondziolka Lina, Kugler Laetitia, Lavu Arnes, Marsic Frano, Mijailovic David, Moser Marie-Louise, Pober Anika, Resch Mathias, Scharl Victoria, Schuster Leonie, Süss Leonie, Trumic Elvin, Wais Maurice, Winkler Hanna, Wolkersdorfer Moritz, Zanyat Fabio, Zenuni Alina, Zimmer Lucy



1C



Klassenteam:
DP Andrea Proy
 Johannes Broidl, BEd

Demirel Ebrar, Dörfner Vanessa,
 Geringer Marit, Giffinger Sarah,
 Hartl Markus, Hodja Gerti, Hubat-
 ka Lucas, Kugler Felicitas,
 Kuzmin Maxim, Leitner Jonas,
 Milatasevic Milos,
 Rankovic Tea, Richter Domenik,
 Santruschitz Julian,
 Schuller Thomas, Simic Laura,
 Speckmayer Emma,
 Stefanovic Anastasia,
 Stummer Andre, Sulyan Csaba,
 Wolf Stella, Zweck Marvin

2A

Klassenteam:
DP Christine Barta
 Yvonne Heinrich, MEd

Bierdnikov Daniil, Brand Emily,
 Domschitz Ramon,
 Etevenard Amelie,
 Hayduck Emil, Hobza Timo,
 Holzschuster Victoria,
 Kacmaz Mikail, Karl Fabian,
 Kitzinger Sophie, Koller Simon,
 Kronberger Tim, Mayer Yara,
 Mochal Rene, Popescu Ileana,
 Ranftel Nina, Rexha Yilka,
 Rexhaj Rrezarta,
 Rios Llanos Antonio,
 Sevinc Cansu, Thaller Daniel,
 Wallner Tobias, Zenuni Loresa



2B

Klassenteam:
Catherine Zörner, BEd
 Dagmar Dutzler, BEd

Burlakova Anastasia,
 Giffinger Nico, Göd Collin,
 Holzweber Marina, Ilic Mia,
 Krizmann Maximilian,
 Kucybala Krzysztof, Maly Nick,
 Moldovan Samuel, Oberger Stina,
 Paul Larissa, Penker Dominic,
 Repic Julian-Gabriel,
 Resch Raphael, Rexhaj Lina,
 Sahinovic Sara, Siml Dustin,
 Ungerböck Sophie,
 Warlitsch Sophie,
 Zenuni Lorena, Ziai Zohra



2C

Klassenteam:

Chiara Bauer, BEd
Aurelia Stechauner, BEd
Katharina Halbwidl, MEd

Baswald Laureen, Benes Lara,
Bruckner Anna,
Buchberger Florian,
Buchberger Lea, Cerny Lukas,
Eder Simon, Ehn Samuel,
Galda Tobias, Geringer Finn,
Kraschitzer Marcel, Krätz Amy,
Laschober Simon,
Lucuta Gabriel, Rexhaj Diar,
Richter Lias, Scherr Martin,
Schmidt-Kousal Alexander,
Shala Fiona, Uhlir Christian,
Weninger Summer, Yavas Zara



2D

Klassenteam:

Antonia Stummer, BEd
Veronika Dhollander, BEd
Johanna Friedrich, MEd

Breitenseher Jakob,
Eder Christoph, Eroglu Abdullah,
Gencur Florian, Glatzer Johanna,
Haller Tobias, Loydolt Emilia,
Mehic Noah, Moser Marlene,
Nemeth Noemi,
Peniston-Bird Isabell,
Petrzelka Paul,
Rankovic Ksenija,
Reyes Rosario Nayla,
Rodic Milos, Rus Natascha,
Strasser Lilly, Subasi Günce,
Takacs Moritz, Teizer Erik,
Thum Gabriel, Trabitsch Annika,
Trichtl Emilie, Ullram Raphael



3A

Klassenteam:

Beatrix Puchinger, BEd
DP Ingeborg Pober
Patrik Teufner

Böhm Leonie, Erdogan Duha,
Eroglu Kemal, Horvath Tobias,
Kainer Jonas, Kainer Laura,
Kazda Jessica, Kondziolka Leon,
Kurtic Gabriel, Levai Andreas,
Lipomersky Leon, Mann Mannat,
Memisevic Emina, Pober Lisa,
Pristusek Noah-James,
Reuckl Lukas, Slawik Jasmin,
Trumic Elias, Ünlüer Ilayda,
Wachter Patrizia, Yurttas Zara,
Zimmer Nadine



3B



Klassenteam:
Susanne Symoni-Klinger, MEd
Manuel Brunnthaler, BEd

Anusic Ivano, Atak Tuana,
 Gashi Drenis, Hantari Emanuela,
 Hinterbucher Lina, Hütter Paul,
 Kamieniak Amelia, Kral Sonja,
 Kristan Martin, Löhken Alina,
 Lukonics Luca,
 Mihajlovic Melissa,
 Mladenovic Julijan,
 Ornauer David,
 Pachhammer Luka, Patak Kevin,
 Poriadna Yelyzaveta,
 Rybchenko Marharyta,
 Schulz Lena, Turan Baran,
 Turan Islam, Viktorin Hannah,
 Werner Marcel

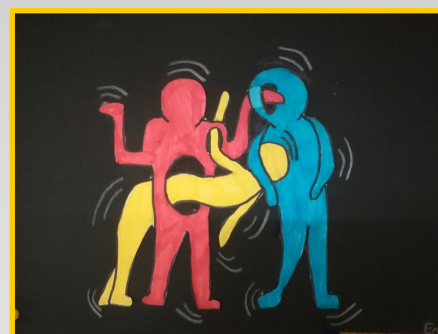
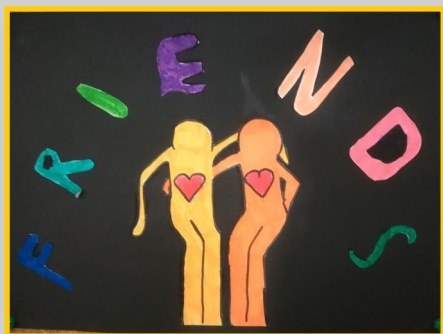
3C

Wie schnell die Zeit vergeht ...



... Eben waren sie doch
 erst die
 schüchternen "Kleinen"
 aus den ersten Klassen ...

**And now we
 proudly present:
 Unsere megacoolen
 Abschlussklassen!**



Klassenteam:
DP Christian Proy
 Kevin Gruber, BEd

Baumgartner Martin,
 Besser Stefan, Bohrn Lea,
 Eisendle Felix Kajetan,
 Haas Isabella, Haderer Philipp,
 Hillinger Mariella, Hobza Fabian,
 Kimmel Nisha, Knefel Julian,
 Kolber Jonas, König Leon,
 Kozmann Marlies,
 Liebentritt Julia,
 Maruscak Helena, Ott Gregor,
 Puchinger Lilli, Rexhaj Aldin,
 Richter Dario, Sadnek Marie,
 Safranek Maritta, Sarvan Ege,
 Schmidt Florian, Simic Klara,
 Trenkwaldner Louis



4A

Klassenteam:
Bianca Preszeller, BEd
 DP Heidi Glatzer
 DP Martina Hubatka

Acikel Eda,
 Alteneichinger Tobias,
 Cetinak Ali, Dimic Lukas,
 Drugajova Kristina, Eder Rafael,
 Feyrer Carmen, Gneis Elias,
 Hafenscher Luis, Hodja Feride,
 König Lea, Mayer Lena,
 Nikolic Victor, Ninkovic Luka,
 Oberger Zoe, Pischke Ronja,
 Pober Paul,
 Popelysh Yelyzaveta,
 Radosavljevic Mario, Rexha Ylli,
 Sabaditsch Emma,
 Salamah Mohammed,
 Schuller Jürgen, Ucar Tuana



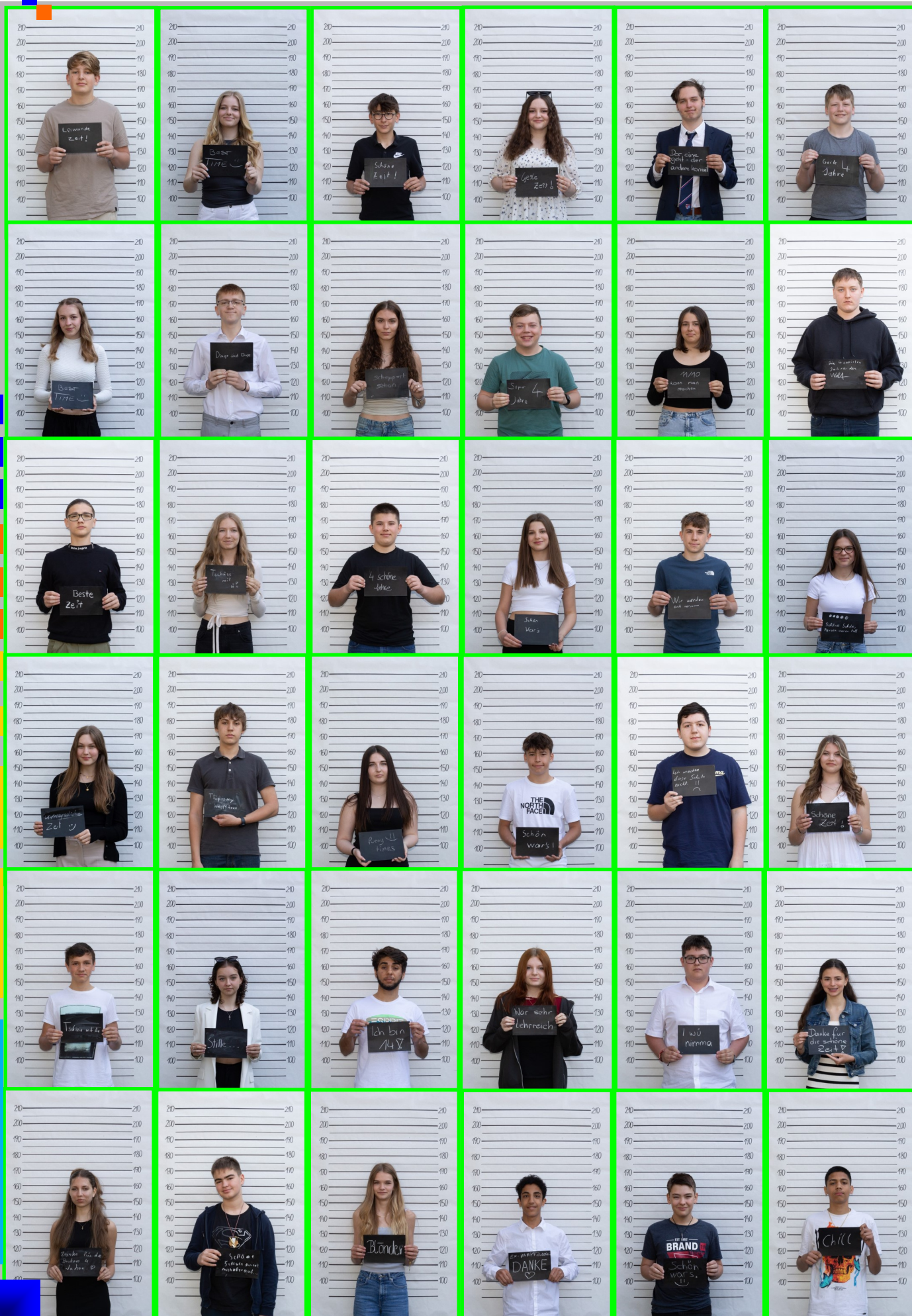
4B

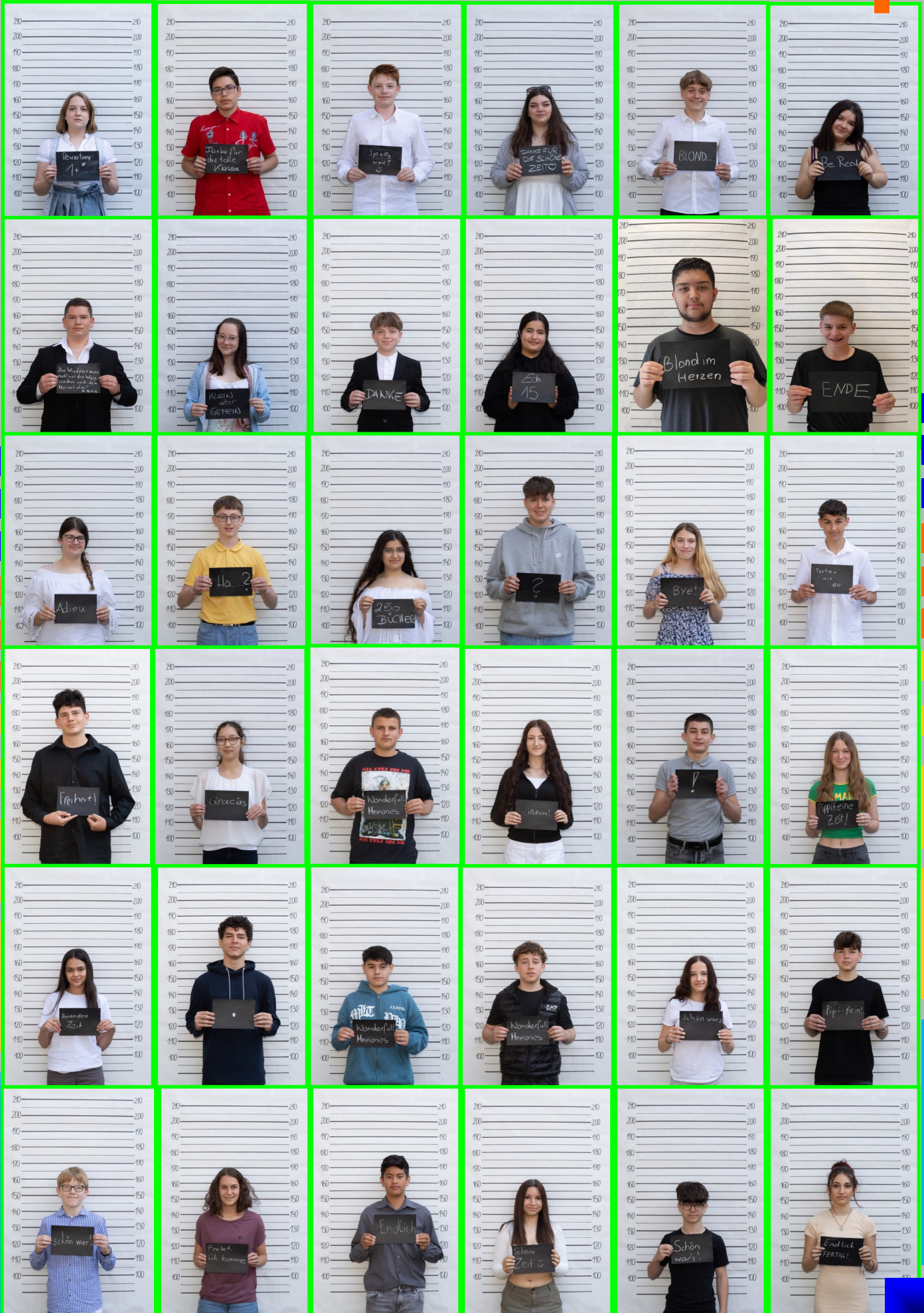
Klassenteam:
Elke Koller, OLFwE
 DP Judith Gatscher-Riedl

Bachleitner Julia, Buk Manuel,
 Czerny Nico, Harrer Emil,
 Horn Adam, Hutmann Toby,
 Luigi Melanie,
 Mamudoska Medina,
 Martel Johanna, Musa Falak,
 Neumann Aurin,
 Panta Noah, Rath-Priesnitz Lea,
 Repic Lena, Rexhaj Luan,
 Rogic Nelio, Sabanovic Stella,
 Spirik Tim, Stoyanova Sophia,
 Teizer Nadja, Tudor Lena,
 Witkowski Oskar,
 Zeitlberger Moritz,
 Zenuni Yldrit



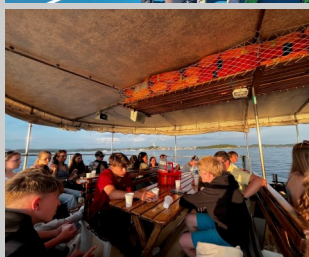
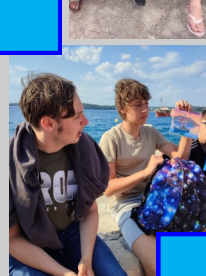
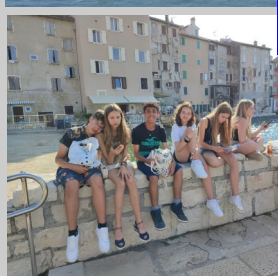
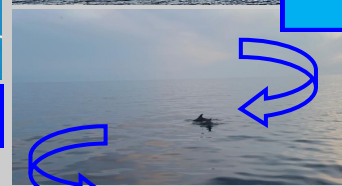
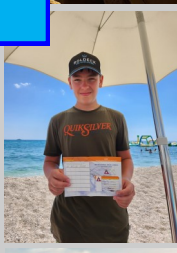
4C



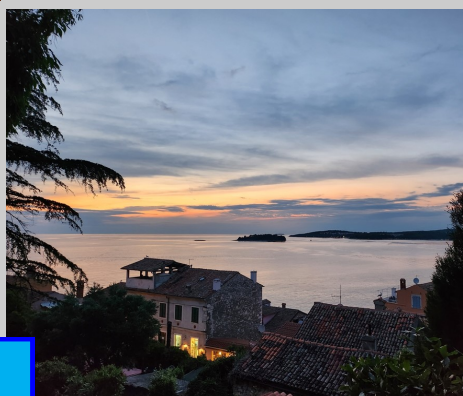
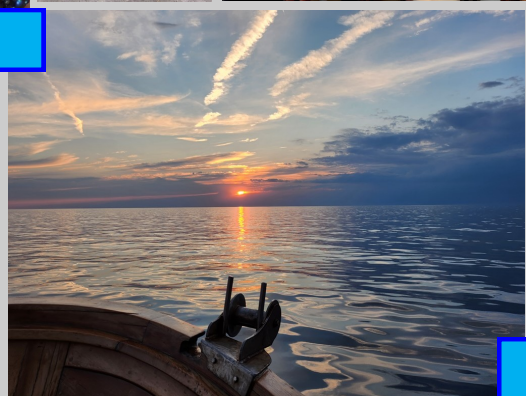
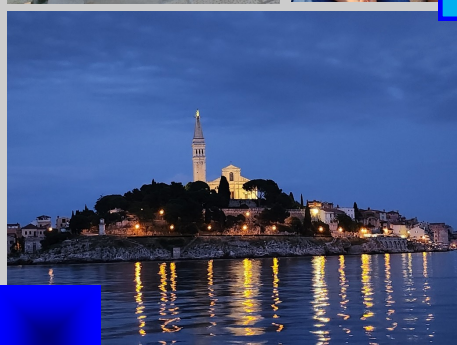


WIR IN KROATIEN - ROVINJ

heiß # Wasser # bleibende Erinnerungen # Strand # Lachflash # perfekt # einzigartig # erlebnisreich # cool #
 # leiwaund # aufregend # supernett # entspannend # erfrischend # zu kurz # amüsant # erholsam # chillig #
 # Spaß # anstrengend # verrückt # sonnig # Party # Urlaub # stressig # Sport # Delphine # Möwen füttern #
 # Sonnenbrand # Tretboot # Tennis # Bootstour # Musikbox # früh aufstehen # Shopping # lecker Essen #
 # Regenbogen # Sonnenbrand # unvergesslich # Party # Sveta Euphemia # Stadtbummel # Kajak # Hvala #



Regenbogen und Delphine
 Unser Glück – es ist auf Schiene!



Wer hat an der Uhr gedreht ...



I wü ned.
I waß ned.
Mi zaht's ned.
Jo, kaun ma do
nix mochn?

EMS Schwadorf
23.06.2023 - 18.00 UHR

Abschlussfest der 4. Klassen



Für Speisen und Getränke sorgt
der Elternverein.

- Verschiedene Darbietungen-
- Livemusik: VOIXSOUND-
- Cocktailbar-




Es nutzt nix.
Es hüft nix.
Mia bleibt nix,
außa ana
letzt'n Woch'n.



Die Zeit is vagaunga, mia woins goa ned glaub'n.
Via Joahr san vorbei, do kemma nur no schnaub'n.
Boid gibt's jetzt des Zeignis,
doch mia woin no ned weggeh'n.
Mia woin a bissl no bleib'n und unsare Freind seh'n.
Zuerst woars ned afoch, haum uns alle ned kennt.
De Schui und de Leit do, ollas neich, alle fremd.
Und auf amoi woars goa sche, a mit Lehra beim Lehr'n.
Jeden Tog hots wos zum Lochn geb'n,
jo mia haum des do gern.
(Music by Seiler&Speer, Text by 4abc)



Wohin nach der EMS?

4A	2	18	4	1
4B	0	7	4	11
4C	0	12	5	7
	AHS	BHS	BMS	PTS Lehre

DIE AUFSEHER:INNEN WÜNSCHEN
VIEL ERFOLG IN DER FREIHEIT!

AB IN DIE FERIEEN,
AUF IN DAS LEBEN!





Känguru — Mathematikwettbewerb



Unsere Siegerinnen und Sieger sehen SO aus....

Heuer nahm die EMS wieder am **Internationalen Wettbewerb** für Mathematik, dem „KÄNGURU der MATHEMATIK“ teil. Aus allen Klassen knobelten und rechneten Mathematik-Begeisterte, bis die Köpfe (fast) rauchten. Der Einsatz hat sich gelohnt! In unserer Fotogalerie können die Schülerinnen und Schüler, die in ihrer Schulstufe den 1., 2. bzw. 3. Platz errungen haben, bewundert werden. Eine ganz tolle Leistung hat ein Schüler der 2a hingelegt: Markus Hartl. Er wurde bester EMS „Schulmeister“!



URKUNDE

Herzliche Gratulation
an alle Mathe-Asse!

The Big Challenge 2023

At The Big Challenge, the goal is to help teachers **motivate their students to learn English**.

They create fun games and inspirational events that teachers use to encourage classroom engagement in all their students.

The Big Challenge contest started in 1998 and has 630,000 participants across Europe. Over 10 million games were played in the Game Zone.

43 pupils from our school participated.

Our best students are Emma König (Level I), Maximilian Krizmann (Level II) and Lilly Strasser (Level III).



All participants got a certificate, a pencil, a poster and other prizes (e.g. English books, diaries, flags)

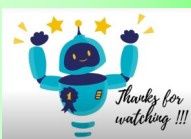


Congratulations to all our students. You did great.

IM.FINALE

Videowettbewerb „Let's Tech“

Die Klasse 3c hat sich mit der Thematik „Roboter in der Medizin“ beschäftigt und herausgefunden, dass Roboter bei Operationen oder in der Pflege eingesetzt werden können. Mit dem **Kurzfilm „Familie Huber am Weg nach Italien“** wird gezeigt, wie Roboter unser Leben erleichtern- aber auch die Grenzen der Technik.



Toll gemacht -
Gratulation zum
Einzug in das Finale
des Wettbewerbs!



**Familie Huber ist am
Weg nach Italien...**

GEMEINSAME.ZUKUNFT

Zwei Herzen
auf einer Welle,
das ist Liebe.

**WIR GRATULIEREN
ZUR VERMÄHLING.**

LENA und KEVIN



Wenn aus Liebe Leben
wird, bekommt das
Glück einen Namen.

**GLÜCKWÜNSCHE
ZUM NACHWUCHS
WILLKOMMEN ANNA**

4. März 2023



Europäischer Computerführerschein

Fleißige und IT-interessierte Schülerinnen und Schüler haben es auch in diesen herausfordernden Zeiten geschafft, zahlreiche Modulprüfungen des ECDL abzulegen. Digitale Kompetenz wird in unserer (Berufs)welt immer wichtiger. Unsere Expertinnen und Experten sind mit dem nötigen Know-how bestens ausgestattet.

Unsere 12 ECDL-Finisher 2023:

Alteneichinger Tobias, Baumgartner Martin, Besser Stefan, Czerny Nico, Cetinak Ali, Kozmann Marlies, Knefel Julian, Maruscak Helena, Pober Paul, Sarvan Ege, Schmidt Florian und Stoyanova Sophia

Wir gratulieren den engagierten IKT-Profis!



Die Vorsitzende des MS-Ausschusses GGR Brigitte Richter überreichte Gutscheine als Anerkennung der toilen Leistung.

DIE WELT IN 100 JAHREN

Literaturwettbewerb

aus 135 eingereichten Arbeiten wurden prämiert:

5./6.Schulstufe:

1.Platz: Cäcilia Maly (1b)
Brief der zerstörten, verzweifelten Erde an den lieben Gott

2.Platz: Martin Scherr (2d),
3.Platz: Pia Oppelmayer (1b)

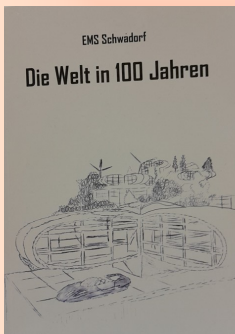
7./8.Schulstufe:

1.Platz: Hannah Viktorin (3c)
Das Universum ist ein Kreis

2.Platz: Gregor Ott (4a),
3.Platz: Philipp Haderer (4a)

NEUGIERIG?

RESTEXEMPLARE BEI UNS ERHÄLTICH



VER.ÄNDERUNG

**DANKE FÜR DIE JAHRE,
DIE DU JETZT HIER WARST
FÜR DIE FREUD, DIE DU VERSPRÜHT HAST.**

(Melodie: THANK YOU FOR THE MUSIC, ABBA)



Fesch im neuen Outfit

Mit unseren coolen EMS T-Shirts und EMS Sweatern zeigen wir uns gerne in der Öffentlichkeit und erkennen uns auch in den Ferien gleich am Logo.



Parlamentarische Sommerpause

Nach zahlreichen Arbeitssitzungen unseres **Schüler:innenparlaments** beenden die Abgeordneten die Legislaturperiode.

Dem engagierten Präsidium Ali, Klara und Julia viel Erfolg bei zukünftigen Aufgaben.

Stay connected.



#LAST NEWS# KLASSEN SCHOCKIERT: DAS SCHULJAHR IST SCHON VORBEI #LAST NEWS#



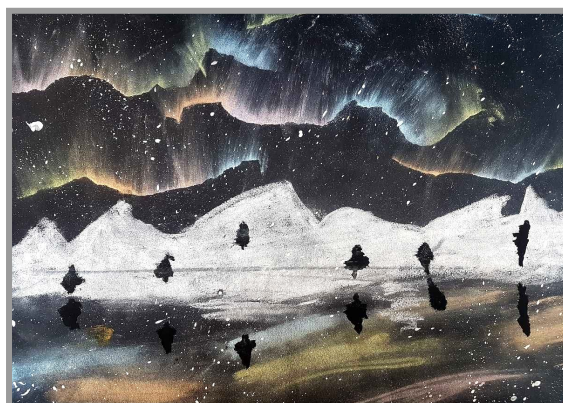
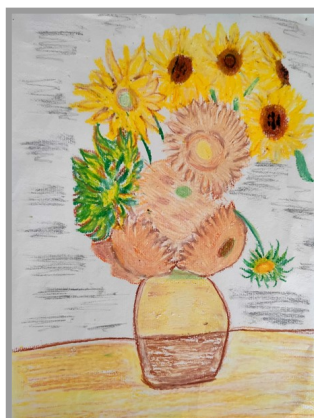
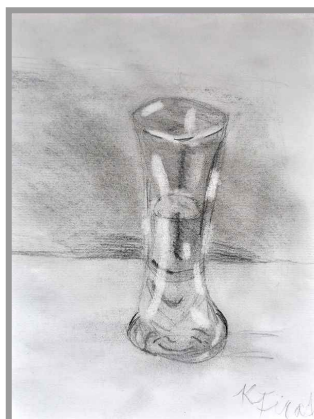
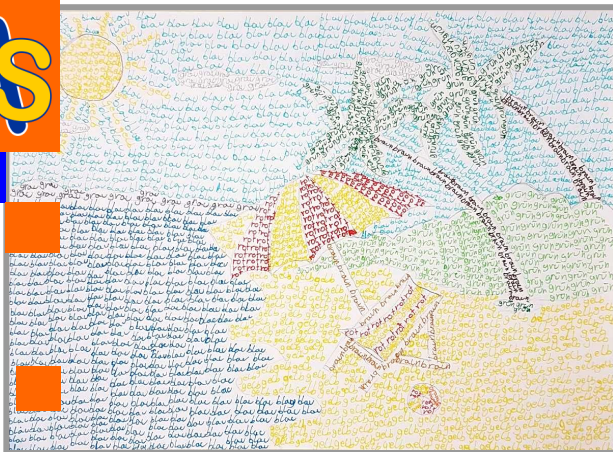
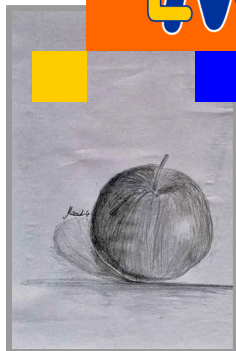
Jetzt ist Zeit zum **Kraft.tanken** und **Durch.atmen**

LAZY # DAYS

SCHÖNE FERIEN!



EMS



AUSGABE
JULI
2023

IM
PRESS
UM

HERAUSGEBER: DIREKTION UND KOLLEGIUM DER EMS
Obere Umfahrungsstraße 16, 2432 Schwadorf
REDAKTION & LAYOUT: Gerlinde Stadler
Für den Inhalt verantwortlich: Gerlinde Stadler